

Panasonic®

Bedienungsanleitung

Premium Designtelefon mit Smartphone Connect

Modellbez. **KX-PRW110G**
KX-PRW120G



SMS

Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch "Erste Schritte" auf Seite 10.

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines Panasonic-Produkts entschieden haben.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
Bewahren Sie sie zur künftigen Bezugnahme gut auf.

Bitte registrieren Sie Ihr Produkt: www.registrierung.panasonic.de

Inhalt

Einführung		
Modell-Ausführung	3	
Zubehör-Informationen	3	
Allgemeine Informationen	4	
Grafische Symbole an Betriebsmitteln und ihre Beschreibung	5	
Wichtige Informationen		
Für Ihre Sicherheit	6	
Wichtige Sicherheitshinweise	7	
Für eine optimale Leistung	7	
Weitere Hinweise	8	
Technische Daten	9	
Erste Schritte		
Einrichtung	10	
Bedienelemente	11	
Display-Symbole	12	
Ein-/Ausschalten des Geräts	13	
Spracheinstellung	13	
Datum & Zeit	13	
Sonstige Einstellungen	14	
Anrufe entgegennehmen		
Anrufen	15	
Anrufe entgegennehmen	15	
Nützliche Funktionen während eines Gesprächs	16	
Interngespräche	17	
Tastensperre	18	
Telefonbuch		
Telefonbuch	19	
Kurzwahl	21	
Programmierung		
Menüliste	23	
Alarm	30	
Nachtmodus	30	
Sperre für eingehende Anrufe	31	
Babyphone	32	
Weitere Programmierung	34	
Registrieren von Geräten	35	
Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)		
Verwenden des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)	38	
Anruferliste	39	
SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)		
Einrichten von SMS	40	
Senden einer Nachricht	40	
Empfangen einer Nachricht	42	
Sonstige Einstellungen	42	
Anrufbeantworter		
Anrufbeantworter	44	
Aktivierung/Deaktivierung des Anrufbeantworters	44	
Ansagetext	44	
Nachrichten abhören	45	
Erweiterte Hinweisfunktionen auf neue Nachrichten	46	
Fernabfrage	49	
Anrufbeantworter-Einstellungen	50	
Smartphone-Integration		
Smartphone-Integration	52	
Netzwerkeinstellungen	52	
Smartphone Connect App	53	
Weitere Netzwerkfunktionen	54	
Nützliche Informationen		
Voice Mail-Dienst	55	
Zeicheneingabe	55	
Fehlermeldungen	57	
Fehlerbehebung	58	
Fehlerbehebung für Netzwerkverbindung	64	
Garantieinformation	66	
Index		
Index.....	67	

Modell-Ausführung

Set	Modellbez.	Basisstation		Mobilteil	
		Teile-Nr.	Teile-Nr.	Teile-Nr.	Menge
Serie KX-PRW110	KX-PRW110	KX-PRW110	KX-PRWA10		1
Serie KX-PRW120	KX-PRW120	KX-PRW120	KX-PRWA10		1

Zubehör-Informationen

Mitgeliefertes Zubehör

Nr.	Zubehör/Teilenummer	Menge
①	Netzteil/PNLV236CE	1
②	Telefonkabel	1
③	Standardakkus*1	2
④	Akkufachabdeckung*2	1

*1 Informationen zu Ersatzakkus finden Sie unter Seite 3.

*2 Das Mobilteil wird mit angebrachter Akkufachabdeckung geliefert.



Optionales Zubehör/Ersatzteile

Verkaufsinformationen erfahren Sie bei Ihrem Panasonic-Händler.

Zubehör	Modellnummer
Standardakkus	HHR-4MVE*1
	Akkutyp: – Ni-MH (Nickelmetallhydrid) – 2 x Größe AAA (R03) für jedes Mobilteil
DECT-Repeater	KX-A405, KX-A406
Schlüsselfinder	KX-TGA20EX*2

*1 Ersatzakkus haben möglicherweise eine andere Kapazität als die mitgelieferten Akkus.

*2 Durch Registrieren des Schlüsselfinders (max. 4) in einem digitalen Schnurlostelefon von Panasonic und Anbringen des Schlüsselfinders an einen leicht zu verlierenden Gegenstand können Sie den verlegten Gegenstand suchen und finden. Bitte besuchen Sie unsere Website:
<http://panasonic.net/pcc/products/telephone/p/tga20/>

Einführung

Wenden Sie sich für Informationen zur Verfügbarkeit des Schlüsselfinders in Ihrem Gebiet an Panasonic oder den autorisierten Vertrieb auf der hinteren Umschlagseite.

Weitere Hinweise

- Design und Spezifikationen können ohne Ankündigung geändert werden.
- Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Abbildungen können vom eigentlichen Produkt geringfügig abweichen.

Erweiterung des Telefonsystems

Mobilteil (optional): KX-PRWA10EX

Sie können das Telefonsystem erweitern und optionale Mobilteile (maximal 6) für eine einzelne Basisstation registrieren.

- Optionale Mobilteile können eine andere Farbe haben als die mitgelieferten Mobilteile.



Smartphone

Ihr Smartphone: max. 4

Sie können das Telefonsystem erweitern, indem Sie die App Smartphone Connect auf dem Smartphone installieren und das Smartphone an der Basisstation registrieren.

- Sie müssen vor Verwendung dieser Funktionen die Basisstation konfigurieren und die App herunterladen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel "Smartphone-Integration" ab Seite 52.



Allgemeine Informationen

- Dieses Gerät wurde für Verwendung im analogen Telefonnetz in Deutschland entwickelt.
- Wenden Sie sich bei Problemen zunächst an Ihren Fachhändler.

Konformitätserklärung:

- Panasonic Corporation erklärt, dass der Funkgerätetyp (Serie KX-PRW110/Serie KX-PRW120: Seite 3) die Richtlinie 2014/53/EU erfüllt. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung steht unter folgender Internetadresse zur Verfügung:

<http://www.ptc.panasonic.eu/doc>

Kontakt zu autorisiertem Vertreter:

Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsberggring 15, 22525 Hamburg, Germany

Einführung

Zur künftigen Bezugnahme

Wir empfehlen folgende Informationen zu notieren und aufzubewahren, da diese bei möglichen Reparaturen im Rahmen der Garantie benötigt werden.

Seriennummer	Datum des Kaufs
(ist auf der Unterseite der Basisstation angegeben)	
Name und Adresse des Händlers	

Heften Sie den Kaufbeleg hier an.

Grafische Symbole an Betriebsmitteln und ihre Beschreibung

Symbol	Erklärung	Symbol	Erklärung
	Wechselstrom (AC)		Betriebsmittel der Klasse II (Betriebsmittel, die durch doppelte Isolierung oder verstärkte Isolierung gegen elektrischen Schlag schützen.)
	Gleichstrom (DC)		"EIN" (Stromversorgung)
	Schutzleiter		"AUS" (Stromversorgung)
	Potentialausgleich		Bereitschaft (Stromversorgung)
	Funktionserde		"EIN"/"AUS" (Stromversorgung; Druck-Druck-Betätigung)
	Nur zur Verwendung in Innenräumen		Vorsicht, Stromschlaggefahr

Wichtige Informationen

Für Ihre Sicherheit

Lesen Sie diesen Abschnitt vor Inbetriebnahme des Produkts sorgfältig durch, um ernsthafte bzw. lebensgefährliche Verletzungen oder Sachbeschädigungen zu vermeiden und einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb zu gewährleisten.

WARNUNG

Stromanschluss

- Verwenden Sie nur die am Produkt angegebene Stromquelle.
- Achten Sie darauf, dass Netzsteckdosen und Verlängerungskabel nicht überlastet werden. Andernfalls können Feuer oder elektrischer Schlag die Folge sein.
- Das Netzteil/den Netzstecker vollständig in die Steckdose einsetzen. Nichtbeachten kann elektrische Schläge und/oder übermäßige Wärme verursachen und zu Bränden führen.
- Entfernen Sie regelmäßig Staub usw. vom Netzteil/ Netzstecker, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und Netzteil und -stecker mit einem trockenen Tuch abwischen. Staub, der sich angesammelt hat, kann fehlerhafte Isolierung durch Feuchtigkeit usw. verursachen und zu Bränden führen.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts aus der Steckdose, wenn es Rauch entwickelt, einen anomalen Geruch verströmt oder ungewöhnliche Geräusche von sich gibt. Diese Bedingungen können Brände oder elektrische Schläge auslösen. Warten Sie, bis das Gerät nicht mehr raucht, und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und berühren Sie nicht die Innenseite des Produkts, wenn das Gehäuse geöffnet wurde.
- Berühren Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

Installation

- Um Feuer und elektrische Schläge zu vermeiden, sollten Sie dieses Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aussetzen.
- Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe automatisch gesteuerter Geräte, wie zum Beispiel Automatiktüren oder Feuermeldern, auf und verwenden Sie es nicht in der Nähe solcher Geräte. Von dem Produkt

abgegebene Funkwellen können Fehlfunktionen anderer Geräte verursachen und damit zu Unfällen führen.

- Sorgen Sie dafür, dass das Netzteilkabel oder Telefonkabel nicht unter Zug stehen oder verbogen werden und dass keine schweren Gegenstände auf ihnen abgestellt werden.

Vorsichtsmaßnahmen

- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts vor der Reinigung aus der Netzsteckdose. Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten oder Reinigungssprays.
- Bauen Sie das Produkt nicht auseinander.
- Halten Sie jedwede Flüssigkeiten (Putzmittel, Reinigungsmittel usw.) fern vom Stecker des Telefonkabels. Sonst könnte ein Feuer entstehen. Falls der Stecker des Telefonkabels nass wird, entfernen Sie ihn sofort von der Wandsteckdose, und verwenden Sie ihn nicht.

Medizinische Informationen

- Wenden Sie sich an den Hersteller Ihrer persönlichen medizinischen Geräte, wie zum Beispiel Herzschrittmacher oder Hörgerät, um zu erfahren, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzenergie abgeschirmt sind. DECT-Funktionen arbeiten im Bereich zwischen 1,88 GHz und 1,90 GHz mit einer maximalen Übertragungsleistung von 250 mW. Wi-Fi®-Funktionen arbeiten im Bereich zwischen 2,412 GHz und 2,472 GHz mit einer maximalen Übertragungsleistung von 100 mW.
- Verwenden Sie das Produkt nicht in Gesundheitseinrichtungen, wenn Bestimmungen auf dem Gelände Sie anweisen, solche Geräte nicht zu verwenden. In Krankenhäusern oder Gesundheitseinrichtungen werden möglicherweise Geräte verwendet, die empfindlich auf externe Hochfrequenzenergie reagieren.

SICHERHEITSHINWEIS

Einrichtung und Standort

- Schließen Sie das Telefonkabel niemals während eines Gewitters an.
- Installieren Sie niemals Telefonbuchsen in feuchten Räumen, außer wenn die Buchse ausdrücklich für Feuchträume vorgesehen ist.

Wichtige Informationen

- Berühren Sie abisolierte Telefondrähte oder Anschlussklemmen nur dann, wenn das Telefon vorher vom Telefonnetz getrennt wurde.
- Gehen Sie beim Installieren und Ändern von Telefonleitungen immer vorsichtig vor.
- Das Netzteil dient als Trennung zum übrigen Stromnetz. Stellen Sie sicher, dass sich die Netzsteckdose in der Nähe des Produkts befindet und leicht zugänglich ist.
- In folgenden Fällen können mit diesem Produkt keine Anrufe getätigt werden:
 - Die Akkus des Mobilteils müssen geladen werden oder sind defekt.
 - Bei einem Stromausfall.
 - Die Tastensperre ist aktiviert.
- Legen Sie keine Magnetkarten oder Ähnliches in die Nähe des Telefons. Die magnetischen Daten auf der Karte und weitere Elemente könnten gelöscht werden.
- Legen Sie keine Gegenstände aus Metall in die Nähe des Produkts. Gegenstände aus Metall können einen Kurzschluss verursachen, wenn sie die Ladekontakte berühren.

Batterie

- Wir empfehlen die auf Seite 3 genannten Akkus. **VERWENDEN SIE NUR NI-MH-Akkus der Größe AAA (R03).**
- Verwenden Sie keine alten und neuen Akkus zusammen.
- Öffnen und beschädigen Sie die Akkus nicht. Freigesetzter Elektrolyt aus den Akkus ist korrosiv und kann Verbrennungen oder Verletzungen an Augen und Haut hervorrufen. Der Elektrolyt ist toxisch und kann bei Verschlucken zu Verletzungen führen.
- Lassen Sie im Umgang mit Batterien Vorsicht walten. Bringen Sie keine leitenden Materialien, wie Ringe, Armbänder oder Schlüssel, mit den Batterien in Berührung. Dieses kann zu einem Kurzschluss führen, bei dem sich die Batterie und/oder leitende Materialien überhitzen und Verbrennungen verursachen können.
- Laden Sie die im Lieferumfang enthaltenen oder speziell für dieses Produkt angegebenen Akkus nur gemäß den Anweisungen und Einschränkungen in diesem Handbuch.
- Verwenden Sie zum Laden der Akkus nur eine kompatible Basisstation (bzw. Ladegerät). Nehmen Sie keine Änderungen an der Basisstation (bzw. am Ladegerät) vor. Die Nichtbefolgung dieser Anweisungen kann zum Aufquellen oder Explodieren der Akkus führen.

Wichtige Sicherheitshinweise

Bei der Verwendung des Produktes müssen immer grundlegende Sicherheitsregeln beachtet werden, um das Risiko von Feuer, elektrischen Schlägen und Verletzungen zu vermeiden. Beachten Sie dabei Folgendes:

1. Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser, beispielsweise nahe einer Badewanne, einem Waschbecken, einer Küchenspüle oder einer Waschwanne, in einem feuchten Keller oder in der Nähe eines Pools.
2. Vermeiden Sie die Verwendung des Telefons während eines Gewitters. Es kann ein geringes Risiko eines elektrischen Schlags durch Blitze bestehen.
3. Verwenden Sie das Telefon nicht zur Meldung einer undichten Gasleitung, wenn es sich in der Nähe der undichten Stelle befindet.
4. Verwenden Sie nur Stromkabel und Akkus, die in dieser Bedienungsanleitung angegeben sind. Zum Entsorgen nicht ins Feuer werfen. Die Batterie(n) kann/können explodieren. Beachten Sie eventuelle speziell lokal geltende Entsorgungsvorschriften.

BEWAHREN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG GUT AUF

Für eine optimale Leistung

Standort der Basisstation/Rauschen vermeiden

Die Basisstation und andere kompatible

Panasonic-Einheiten kommunizieren über Radiowellen miteinander.

- Für rauschfreie Kommunikation bei maximaler Reichweite stellen Sie die Basisstation wie folgt auf:
 - In Innenräumen an einem praktischen, hohen und zentralen Standort ohne Hindernisse zwischen dem Mobilteil und der Basisstation.
 - Nicht in die Nähe von elektronischen Geräten, wie TV, Radio, PCs, sonstige schnurlose Geräte und Telefonen.
 - Nicht in Richtung von Hochfrequenzsendern, wie externen Mobilfunkmasten. (Stellen Sie die Basisstation nicht in einer Fenstermitte oder in der Nähe eines Fensters auf.)
- Reichweite und Sprachqualität hängen von den örtlichen Umgebungsbedingungen ab.

Wichtige Informationen

- Wenn der Empfang für eine Basisstation nicht ausreichend ist, stellen Sie die Basisstation an einem anderen Ort auf, um einen besseren Empfang zu erzielen.

Betriebsumgebung

- Halten Sie das Produkt von Vorrichtungen, wie Neonröhren und Motoren, fern, da diese elektrische Störungen erzeugen.
- Das Produkt muss vor übermäßigem Rauch, Staub, hohen Temperaturen und Vibrationen geschützt werden.
- Das Produkt darf nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Produkt.
- Wenn Sie das Produkt länger nicht verwenden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Betreiben Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie Heizungen, Kochern usw. Stellen Sie dieses Produkt nicht in Räumen auf, in denen die Temperatur unter 0 °C oder über 40 °C liegt. Feuchte Keller sollten auch vermieden werden.
- Die maximale Anruferfernung kann sich verkürzen, wenn das Produkt an folgenden Orten benutzt wird: in der Nähe von Hindernissen wie Hügeln und Tunneln, unter der Erde oder in der Nähe von Metallobjekten wie Drahtzäunen usw.
- Der Gebrauch dieses Produkts in der Nähe elektrischer Geräte kann Störungen verursachen. Halten Sie mit dem Produkt einen Abstand zu anderen elektrischen Geräten ein.

Pflege

- Wischen Sie die Außenflächen des Produkts mit einem weichen feuchten Tuch ab.
- Verwenden Sie kein Benzin, Verdünner oder Scheuerpulver.

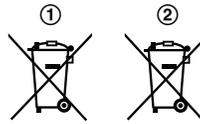
Weitere Hinweise

VORSICHT: Explosionsgefahr bei Verwendung nicht geeigneter Batterien. Entsorgen Sie gebrauchte Batterien gemäß den Anweisungen.

Hinweis zu Entsorgung, Übertragung und Rückgabe des Produkts

- In dem Produkt können private/vertrauliche Informationen gespeichert werden. Zum Schutz Ihrer privaten/vertraulichen Daten empfehlen wir, Informationen, wie zum Beispiel Telefonbuch- oder Anruferlisteneinträge, aus dem Speicher zu löschen, bevor Sie das Produkt entsorgen, übertragen oder zurückgeben.

Entsorgung von Altgeräten und Batterien (Nur für die Europäische Union und Länder mit Recyclingsystemen)



Diese Symbole (①, ②) auf den Produkten, der Verpackung und/oder den Begleitdokumenten bedeuten, dass gebrauchte elektrische und elektronische Produkte sowie Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden dürfen. Bitte führen Sie alte Produkte und verbrauchte Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß den gesetzlichen Bestimmungen den zuständigen Sammelpunkten zu. Endnutzer sind in Deutschland gesetzlich zur Rückgabe von Altbatterien an einer geeigneten Annahmestelle verpflichtet. Batterien können im Handelsgeschäft unentgeltlich zurückgegeben werden. Indem Sie diese Produkte ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden. Für mehr Informationen zu Sammlung und Recycling, wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Abfallentsorgungsdienstleister. Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgebühren verhängt werden.

Wichtige Informationen

Für geschäftliche Nutzer in der Europäischen Union

Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich wegen genauerer Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union

Diese Symbole (①, ②) gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die ordnungsgemäße Entsorgungsmethode ist.

Hinweis zum Batteriesymbol

Dieses Symbol (②) kann in Kombination mit einem chemischen Symbol verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.

Technische Daten

- **Kommunikationsstandards**
DECT (Digital Enhanced Cordless Telecommunications: Digitale, verbesserte schnurlose Telekommunikation),
GAP (Generic Access Profile)
Wi-Fi (IEEE 802.11 b/g/n)
- **Frequenzbereich**
DECT:
1,88 GHz bis 1,90 GHz
Wi-Fi:
2,412 GHz bis 2,472 GHz (Kanäle 1 bis 13)
- **RF-Übertragungsleistung**
DECT:
Ca. 10 mW (durchschnittliche Leistung pro Kanal)
max. 250 mW
Wi-Fi:
100 mW (maximale Übertragungsleistung)
- **Verschlüsselung**
WPA2-PSK (TKIP/AES), WPA-PSK (TKIP/AES), WEP (128/64 Bit)
- **Vereinfachte Konfiguration**
WPS (PBC)
- **Stromversorgung**
220 – 240 V AC, 50/60 Hz
- **Leistungsaufnahme**
Basisstation:

Bereitschaft: ca. 2,0 W

Maximum: ca. 3,9 W

- **Betriebsbedingungen**

0 °C–40 °C, 20 %–80 % relative Luftfeuchtigkeit (trocken)

- **Hinweis:**

- Die Reichweite des Mobilteils beträgt innerhalb von Gebäuden 50 Meter und außerhalb von Gebäuden 300 Meter. Bitte beachten Sie, dass sie durch Betonbarrieren u. Ä. eingeschränkt werden kann.

Allgemeine Frequenzbestimmungen

Als Zulassungsinhaber dieses DECT Schnurlostelefon sind wir verpflichtet, gemäß der Amtsblattverfügung 145/1998 Ihnen folgende Hinweise zu geben.

1. Dieses System besteht aus ortsfesten und mobilen Funkstellen.
2. Schnurlose Telekommunikationsanlagen können als Endeinrichtungen an öffentliche Telefonnetze angeschlossen werden.
3. Für diese Schnurlose Telekommunikationsanlage gibt es eine Allgemeinzuteilung für den Frequenzbereich, in dem es ausschließlich betrieben werden darf:

System DECT 1880 — 1900 MHz

4. Diese Allgemeinzuteilung gilt zunächst für einen Zeitraum von 10 Jahren und wird in Abhängigkeit von der europäischen Harmonisierung fortgeschrieben.

Erste Schritte

Einrichtung

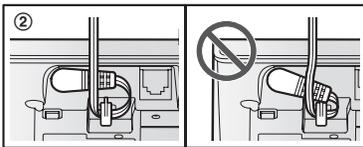
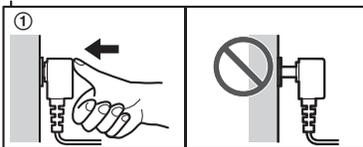
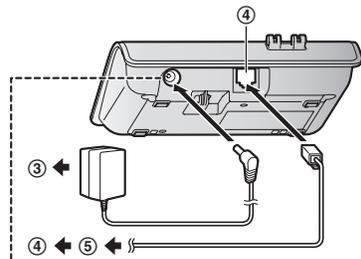
Anschlüsse

■ Basisstation

- ① Drücken Sie den Netzteilstecker fest in das Gerät.
- ② Halten Sie den Stecker horizontal und haken Sie das Kabel zur Befestigung ein.
- ③ Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose an.
- ④ Verbinden Sie das Telefonkabel mit dem Gerät und der Telefonbuchse, wobei Sie ein Klicken hören sollten.
- ⑤ Ein DSL/ADSL-Filter (nicht im Lieferumfang enthalten) ist erforderlich, wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst benutzen.

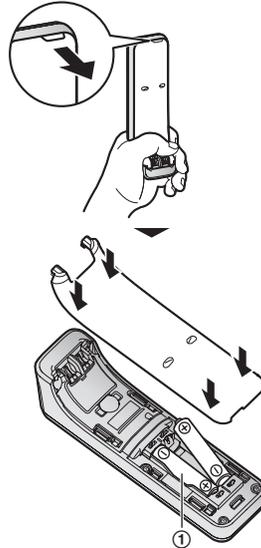
Hinweis:

- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil PNLV236CE von Panasonic.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferte Telefonschnur.



Einsetzen der Akkus

- VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03) (①).
- Verwenden Sie KEINE Alkali-/Mangan-/Ni-Cd-Batterien.
- Achten Sie auf richtige Polung (⊕, ⊖).



- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um das Gerät einzurichten.

Akku-Aufladung

Für ca. 7 Stunden aufladen.

- Vergewissern Sie sich, dass "Ladend" angezeigt wird (①).

- Wenn die Akkus geladen sind, wird "Geladen" angezeigt.



Hinweis zur Einrichtung

Hinweis zu Anschlüssen

- Das Netzteil muss stets angeschlossen bleiben. (Es ist normal, dass sich das Netzteil während des Betriebs warm anfühlt.)
- Das Netzteil sollte an einer Wand- oder Bodensteckdose angeschlossen werden. Schließen Sie das Netzteil nicht an einer Deckensteckdose an, da sein Gewicht es aus der Steckdose ziehen könnte.

Während eines Stromausfalls

Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Wir empfehlen, zur Sicherheit ein kabelgebundenes Telefon (ohne Netzteil) auf derselben Leitung oder an derselben Telefonbuchse anzuschließen, sofern Sie eine solche Telefonbuchse im Haus haben.

Hinweis zum Einsetzen der Akkus

- Verwenden Sie die mitgelieferten Akkus. Zum Ersetzen empfehlen wir die auf Seite 3, 7 genannten Akkus von Panasonic.

Hinweis zum Aufladen der Akkus

- Es ist normal, dass sich das Mobilteil während des Ladens warm anfühlt.
- Reinigen Sie die Ladekontakte von Mobilteil, Basisstation und Ladegerät ein Mal im Monat mit einem weichen und trockenen Tuch. Das Gerät vor dem Reinigen von der Netzsteckdose und den Telefonkabeln trennen. Reinigen Sie die Kontakte häufiger, wenn das Gerät

Schmierstoffen, Staub oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist.

Ladezustand

Symbol	Ladezustand
	Hoch
	Mittel
	Niedrig
	Muss aufgeladen werden.

Ni-MH-Akkuleistung (mitgelieferte Akkus)

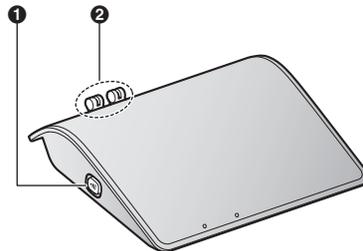
Betrieb	Betriebsdauer
In Dauerbetrieb	Max. 11 Stunden
Im unbenutzten Zustand (Standby)	Max. 150 Stunden

Hinweis:

- Die tatsächliche Akkuleistung hängt vom Gebrauch und der Umgebung ab.

Bedienelemente

Basisstation



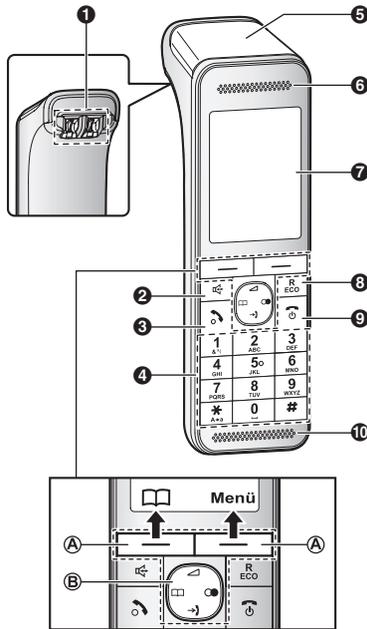
1 (Suchfunktion)

- Sie können ein verlegtes Mobilteil wiederfinden, indem Sie drücken.

2 Ladekontakte

Erste Schritte

Mobilteil



- 1 Ladekontakte
- 2 [📞] (Freisprecheinrichtung)
- 3 [📞] (Gespräch)
- 4 Wähltastatur
- 5 Lautsprecher
- 6 Hörer
- 7 Display
- 8 [R/ECO]
- R: Rückfrage/Flash
- ECO: Eco-Modus-Schnelltaste
- 9 [📞] (Aus/Betrieb)
- 10 Mikrofon

■ Bedienelemente

Ⓐ Softtasten

Durch Drücken einer Softtaste drücken, können Sie die Funktion auswählen, die direkt darüber auf dem Display angezeigt wird.

Ⓑ Navigationstaste

Die Navigationstasten funktionieren wie folgt.

Symbol	Bedeutung
[↶]	[▲] Nach oben
[↷]	[▼] Nach unten
[◀]	[←] Links
[▶]	[→] Rechts

- [▲], [▼], [←] oder [→]: Blättern Sie durch verschiedene Listen und Einträge.
- [▲] oder [▼] (↶): Stellen Sie die Hörer/Lautsprecher-Lautstärke während des Gesprächs ein.
- [↷] (Anruferliste): Anruferliste anzeigen.
- [◻] (Telefonbuch): Telefonbucheintrag anzeigen.
- [●] (Wahlwiederholung): Wahlwiederholungsliste anzeigen.

Display-Symbole

Anzeigen des Mobilteils

Einzelteile	Bedeutung
[📶]	Reichweitenstatus: Je mehr Balken angezeigt werden, desto näher befindet sich das Mobilteil an der Basisstation.
[📶]	Außerhalb der Reichweite einer Basisstation
[🏠]	Paging, Interngespräche-Modus
[📞]	Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet. (Seite 15)
[📞]	Der Anschluss ist belegt. <ul style="list-style-type: none"> ● Blinkt langsam: Der Anruf wird gehalten. ● Blinkt schnell: Ein eingehender Anruf wird empfangen.
[↷]	Versäumter Anruf* ¹ (Seite 38)
[ECO]	Die Übertragungsleistung der Basisstation ist auf "Niedrig" eingestellt. (Seite 14)
[NR]	Rauschunterdrückung ist eingeschaltet. (Seite 16)

Einzelteile	Bedeutung
	Die Tastenbeleuchtung ist ausgeschaltet. (Seite 26)
	<ul style="list-style-type: none"> Falls neben dem Batterie-Symbol angezeigt: Anrufbeantworter ist eingeschaltet.*² (Seite 44) Falls mit einer Zahl zusammen angezeigt: Es wurden neue Nachrichten aufgezeichnet.*² (Seite 45)
	“Nur Begrüß.” ist ausgewählt. Anrufnachrichten werden nicht aufgezeichnet.* ² (Seite 51)
	Ladezustand
	Alarm ist aktiviert. (Seite 30)
	Equalizer ist eingestellt. (Seite 16)
	Privatfunktion ist aktiviert. (Seite 27)
	Ruftonlautstärke ist deaktiviert. (Seite 25)
	Nachtmodus ist aktiviert. (Seite 30)
	Gesperrter Anruf* ¹ (Seite 31)
	Neue SMS-Nachricht empfangen.* ³ (Seite 42)
	Neue Voice Mail empfangen.* ⁴ (Seite 55)
	Babyphone ist aktiviert. Der Name/die Nummer, die neben dem Symbol angezeigt werden, kennzeichnen das überwachte Gerät. (Seite 32)
Leitg. belegt	Die Leitung wird von einer anderen Person verwendet.
Besetzt	Anrufbeantworter wird von einem anderen Mobilteil belegt.* ²
BS	“BS” in der Display-Meldung steht für Basisstation.
MT	“MT” in der Display-Meldung steht für Mobilteil.

- *1 Nur für Teilnehmer des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)
- *2 Serie KX-PRW120: Seite 3
- *3 Nur SMS-Anwender
- *4 Nur für Voice Mail-Abonnenten

Symbole der Mobilteil-Softtasten

Symbol	Aktion
	Schaltet vorübergehend den Rufton bei eingehenden Anrufen aus. (Seite 15)
	Öffnet das Telefonbuch.
	Wählt Einträge oder Mobilteile. (Seite 30)
C	Löscht eine Ziffer/ein Zeichen.
	Schaltet den Anruf stumm.

Ein-/Ausschalten des Geräts

Halten Sie ca. 2 Sekunden gedrückt.

Spracheinstellung

Display-Sprache

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **#1110**
- 2 **[↑]**: Wählen Sie die gewünschte Sprache aus. → **[OK]**
- 3 **[↶]**

Datum & Zeit

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **#1101**
- 2 Geben Sie das aktuelle Datum, Monat und Jahr ein. → **[OK]**
Beispiel: 15. Juli 2013
15 07 13
 - Sie können das Datumsformat über **#** auswählen:
 - dd/mm/yy (date (tag)/month (monat)/year (jahr))

Erste Schritte

– yy/mm/dd

- 3 Geben Sie die aktuelle Uhrzeit ein.

Beispiel: 9:30

[0] [9] [3] [0]

- Sie können zwischen 24-Stunden- und 12-Stunden-Zeitformat wählen (“**AM**” oder “**PM**”), indem Sie **[X]** drücken.

- 4 **[OK]** → **[↶⏻]**

Sonstige Einstellungen

Bildschirmschoner-Modus

Während eines Anrufs wird die Display-Beleuchtung abgeblendet bzw. wenn das Mobilteil nicht auf der Basisstation oder dem Ladegerät liegt und länger als 1 Minute nicht benutzt wird, schaltet sich die Display-Beleuchtung vollständig aus.

Sie können das Mobilteil-Display folgendermaßen wieder aktivieren:

- Drücken Sie **[↶]** während eines Gesprächs.
- Anderenfalls drücken Sie **[↶⏻]**.

Direkteinstellung Eco-Modus

Wenn das Mobilteil auf der Basisstation liegt, wird bei Registrierung nur eines Mobilteils die Signalstärke und somit auch die Strahlung der Basisstation, um bis zu 99,9% reduziert.

Selbst wenn das Mobilteil nicht auf der Basisstation liegt oder mehrere Mobilteile registriert sind, kann die Signalstärke (und die Strahlung) der Basisstation im Standby-Modus um bis zu 90% reduziert werden, indem man den Eco Modus aktiviert.

Sie können die Direkteinstellung Eco-Modus aktivieren/deaktivieren, indem Sie **[R/ECO]** drücken. Die Standardeinstellung ist “**standard**”.

- Wenn die Direkteinstellung Eco-Modus aktiviert ist: “**Niedrig**” wird vorübergehend eingeblendet und **ECO** wird auf dem Mobilteil-Display anstelle von **Y** angezeigt.
- Wenn die Direkteinstellung Eco-Modus deaktiviert ist: “**standard**” wird vorübergehend eingeblendet und **ECO** wird nicht mehr auf dem Mobilteil-Display angezeigt.

Hinweis:

- Wenn sich ein weiteres schnurloses Telefon in der Nähe befindet und verwendet wird, kann die Signalstärke der Basisstation nicht reduziert werden.
- Durch das Aktivieren der Direkteinstellung Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus.
- Wenn Sie den DECT-Repeatermodus auf “**Ein**” stellen (Seite 37):
 - Direkteinstellung Eco-Modus wird deaktiviert.
 - “**Eco Einstellungen**” wird im Display-Menü nicht angezeigt (Seite 26).

Anrufe entgegennehmen

Anrufen

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und wählen Sie die Rufnummer.
 - Um eine Ziffer zu korrigieren, drücken Sie [C].
- 2 Drücken Sie [↶].
- 3 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs [↶⏻] oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. das Ladegerät.

Verwenden der Freisprecheinrichtung

- 1 Wählen Sie die Telefonnummer und drücken Sie [☎].
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie [↶⏻].

Hinweis:

- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie [☎]/[↶].

Einstellen der Lautstärke des Hörers oder Lautsprechers

Drücken Sie während des Gesprächs wiederholt [▲] oder [▼].

Einen Anruf mithilfe der Wahlwiederholungsliste tätigen

Die letzten 10 gewählten Rufnummern sind in der Wahlwiederholungsliste gespeichert (jede maximal 24-stellig).

- 1 [☎]
- 2 [↶]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.
- 3 [↶]/[☎]
 - Wenn [☎] gedrückt wird und der Anschluss des anderen Teilnehmers besetzt ist, wählt das Gerät die Nummer automatisch mehrmals wieder.

Löschen einer Nummer in der Wahlwiederholungsliste

- 1 [☎]

- 2 [↶]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → [Löschen]

- 3 [↶]: "Ja" → [OK] → [↶⏻]

Pause (Nebenstellenanlage/ Amtsleitungsmerkmale)

Eine Pause ist gelegentlich erforderlich, wenn ein Anruf über eine Nebenstellenanlage getätigt wird, oder wenn Ferngespräche geführt werden. Auch wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/ oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert werden soll, ist eine Pause notwendig (Seite 21).

Beispiel: Wenn Sie zur Amtsholung die "0" wählen müssen, um externe Anrufe über eine Nebenstellenanlage zu führen:

- 1 [0] → [▲] (Pause)
- 2 Wählen Sie die Rufnummer. → [↶]

Hinweis:

- Jedes Mal, wenn Sie [▲] (Pause) drücken, wird eine Pause von 3 Sekunden eingefügt.

Anrufe entgegennehmen

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und drücken Sie [↶] oder [☎], wenn das Gerät klingelt.
- 2 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs [↶⏻] oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. das Ladegerät.

Any Key Answer: Sie können einen Anruf auch entgegennehmen, indem Sie eine beliebige Wähltaste drücken.

Automatischer Gesprächsmodus: Sie können Anrufe auch entgegennehmen, indem Sie einfach das Mobilteil abnehmen (Seite 27).

Rufton vorübergehend aus: Sie können den Rufton vorübergehend ausschalten, indem Sie [↶] drücken.

Einstellen der Ruftonlautstärke des Mobilteils

Drücken Sie wiederholt [▲] oder [▼], um die gewünschte Lautstärke während des Klingelns einzustellen.

Anrufe entgegennehmen

Nützliche Funktionen während eines Gesprächs

Halten

- 1 Drücken Sie **[Menü]** während eines externen Anrufs.
- 2 **[↕]**: "Halten" → **[OK]**
- 3 Um Halten zu beenden, drücken Sie auf **[↶]**.

Hinweis:

- Nach 10 Minuten Halten wird das Gespräch getrennt.

Stumm

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs **[🔇]**.
- 2 Um wieder zum Gespräch zurückzukehren, drücken Sie **[🔇]**.

Rückfrage/Flash

Mit **[R/ECO]** können Sie besondere Leistungsmerkmale Ihrer lokalen Nebenstellenanlage nutzen, z. B. die Weiterleitung eines externen Anrufs, oder auf optionale Telefonfunktionen zugreifen.

Hinweis:

- Zum Ändern der Rückfrage-/Flash-Zeit siehe Seite 27.

Für Nutzer der Leistungsmerkmale Anklopfen oder Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP)

Um das Leistungsmerkmal Anklopfen oder Anklopfen mit Anruferanzeige zu nutzen, müssen Sie sich zunächst bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft anmelden.

Mit diesen Funktionen können Sie während eines Gesprächs über das Telefon weitere Anrufe entgegennehmen. Wenn Sie während eines Telefongesprächs einen Anruf empfangen, hören Sie den Anklopfen.

Wenn Sie sich sowohl für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) als auch für Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben, werden die Informationen des 2. Anrufers angezeigt, wenn Sie einen Anklopfen auf dem Mobilteil hören.

- 1 Drücken Sie **[R/ECO]**, um den 2. Anruf entgegenzunehmen.
- 2 Um zwischen den Anrufen umzuschalten, drücken Sie **[R/ECO]**.

Hinweis:

- Nähere Informationen zu diesem Dienst und Angaben zur Verfügbarkeit in Ihrem Gebiet erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Mobilteil-Rauschunterdrückung

Diese Funktion ermöglicht Ihnen durch Reduzierung der Umgebungsgeräusche an der Gegenstelle die Stimme Ihres Gesprächspartners deutlicher zu hören.

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs **[Menü]**.
- 2 **[↕]**: "Rauschunterdrückung An" oder "Rauschunterdrückung Aus" → **[OK]**

Hinweis:

- Die Effektivität dieser Funktion hängt von der Umgebung ab, in der das Mobilteil verwendet wird.
- Diese Funktion steht bei Benutzung der Freisprecheinrichtung nicht zur Verfügung.

Mobilteil-Klangverstärker

Diese Funktion bewirkt, dass die Stimme Ihres Gesprächspartners klarer und natürlicher klingt und Sie ihn so leichter verstehen können.

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs **[Menü]**.
- 2 **[↕]**: "Klang Verstärker" → **[OK]**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
- 4 Drücken Sie zum Beenden **[OK]**.

Hinweis:

- Je nach Zustand und Qualität der von Ihnen genutzten Telefonleitung kann diese Funktion auch bestehende Störgeräusche verstärken.

Anrufe entgegennehmen

Wenn durch diese Funktion das Hören erschwert wird, schalten Sie sie aus.

- Diese Funktion steht bei Benutzung der Freisprecheinrichtung nicht zur Verfügung.

Aufzeichnen eines Telefongesprächs

Verfügbar für:
Serie KX-PRW120 (Seite 3)

Wichtig:

- Vor dem Aufzeichnen eines Gesprächs sollten Sie Ihren Gesprächspartner darüber informieren, dass das Gespräch aufgezeichnet wird. Falls Sie aufzeichnen ohne Ihren Gesprächspartner darüber zu informieren, verletzen Sie Datenschutz- und zivilrechtliche Haftungsbestimmungen.

- 1 Drücken Sie **[Menü]** während eines externen Anrufs.
- 2 **[↕]**: "Gespräch aufzeichnen" → **[OK]**
- 3 Drücken Sie zum Beenden der Aufzeichnung auf **[Stopp]**.

Hinweis:

- Nähere Informationen zum Abhören des aufgezeichneten Gesprächs finden Sie auf Seite 45.

Konferenz

Sie können an einem bereits existierenden externen Anruf teilnehmen.

Um an diesem Gespräch teilzunehmen, drücken Sie **[↕]**, wenn über das andere Mobilteil gerade ein externer Anruf erfolgt.

Hinweis:

- Aktivieren Sie die Privatfunktion (Seite 27), um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen

Externe Anrufe können zwischen 2 Mobilteilen innerhalb derselben Funkzelle weitergeleitet werden.

2 Mobilteile innerhalb derselben Funkzelle können eine Konferenzschaltung mit einem externen Anrufer eingehen.

- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs **[Menü]**, um den Anruf zu halten.
- 2 **[↕]**: "Internruf" → **[OK]**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus. → **[OK]**
- 4 Warten Sie, bis der gerufene Teilnehmer abnimmt.
 - Wenn der gerufene Teilnehmer nicht abnimmt, drücken Sie **[Zurück]**, um zum externen Anruf zurück zu gelangen.
- 5 **Zum Abschluss der Weiterleitung:**
Drücken Sie **[↔]**.
Zum Einrichten einer Konferenzschaltung:
[Menü] → **[↕]**: "Konferenz" → **[OK]**
 - Um die Konferenzschaltung zu verlassen, drücken Sie **[↔]**. Die anderen 2 Teilnehmer können ihr Gespräch fortsetzen.
 - Um den externen Anruf zu halten: **[Menü]** → **[↕]**: "Halten" → **[OK]**
Um die Konferenzschaltung wieder aufzunehmen: **[Menü]** → **[↕]**: "Konferenz" → **[OK]**
 - Um die Konferenzschaltung abzubrechen: **[Menü]** → **[↕]**: "Konferenz abbrechen" → **[OK]**
Sie können das Gespräch mit dem externen Anrufer fortsetzen.

Hinweis:

- Sie können in dieser Funktion mit einem Mobilteil das Smartphone auswählen, wenn das Smartphone an der Basisstation registriert ist (Seite 52).

Intergespräche

Innerhalb derselben Funkzelle können zwischen Mobilteilen Intergespräche geführt werden.

Hinweis:

- Beim Paging eines Mobilteils piept das gerufene Mobilteil 1 Minute lang.
- Wenn Sie einen externen Anruf erhalten, während Sie ein Intergespräch führen, hören

Anrufe entgegennehmen

- Sie 2 Töne. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie [📞] und anschließend [📞].
- Sie können in dieser Funktion mit einem Mobilteil das Smartphone auswählen, wenn das Smartphone an der Basisstation registriert ist (Seite 52).

Tätigen von Interngesprächen

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) → [Internruf]
- 2 [↕]: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus. → [OK]
- 3 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie [📞].

Entgegennehmen von Interngesprächen

- 1 Drücken Sie [📞], um auf das Rufen (Paging) zu reagieren.
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie [📞].

Aktivieren/Deaktivieren des automatischen Interngespräche-Modus

Mit dieser Funktion kann das Mobilteil Interngespräche automatisch annehmen, wenn es angerufen wird. Sie müssen nicht [📞] drücken. Wenn diese Funktion auf "Ein" gestellt ist, nimmt das überwachende Mobilteil der Babyphonefunktion (Seite 33) Babyphoneanrufe ebenfalls automatisch an. Die Standardeinstellung ist "Aus".

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) [#][2][7][3]
- 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK] → [📞]

Tastensperre

Das Mobilteil kann gesperrt werden, so dass keine Anrufe getätigt oder Einstellungen vorgenommen werden können. Eingehende Anrufe können entgegengenommen werden, alle anderen

Funktionen sind bei aktivierter Tastensperre jedoch inaktiv.

Zur Aktivierung der Tastensperre halten Sie [Menü] (rechte Soft-Taste) ca. 3 Sekunden lang gedrückt.

- Zur Deaktivierung der Tastensperre halten Sie [Tastensper] (rechte Soft-Taste) ca. 3 Sekunden lang gedrückt.

Hinweis:

- Notrufe sind erst wieder möglich, nachdem die Tastensperre deaktiviert wurde.

Telefonbuch

Sie können 500 Namen (max. 16 Zeichen) und Rufnummern (max. 24 Stellen) ins Telefonbuch eintragen und jeden Telefonbucheintrag der gewünschten Kategorie zuordnen.

Die Gesamtzahl der Einträge, die gespeichert werden können, hängt davon ab, wie viele Rufnummern Sie für jeden Eintrag gespeichert haben.

Die Gesamtzahl der Einträge ist im Folgenden angegeben*1:

1 Name + 1 Rufnummer: 500 Einträge

1 Name + 2 Rufnummern: 250 Einträge

1 Name + 3 Rufnummern: 166 Einträge

*1 Es können für jeden Eintrag bis zu 3 Rufnummern gespeichert werden.

Wichtig:

- Alle Einträge können von jedem registrierten Mobilteil genutzt werden.
- Sie können Kontakte vom Smartphone in das Telefonbuch des Geräts kopieren, wenn das Smartphone an der Basisstation registriert ist. Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung für die App Smartphone Connect, die auf unserer Website zum Download verfügbar ist.

Hinzufügen von Telefonbucheinträgen

- 1 **[□□]** → **[Menü]**
- 2 **[↕]**: "Neuer Eintrag" → **[OK]**
- 3 **[↕]**: "(Name)" → **[Auswähl.]**
- 4 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein. → **[OK]**
 - Sie können den Zeicheneingabemodus ändern, indem Sie **[R/ECO]** drücken (Seite 55).
- 5 **[↕]**: "(Rufnummer 1)" → **[Auswähl.]**
 - Sie können bis zu 3 Rufnummern pro Eintrag speichern.
- 6 Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein. → **[OK]**
- 7 **[↕]**: "Kategorie 1" → **[Auswähl.]**

- 8 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → **[OK]**

- 9 **[Speichern]** → **[↶↷]**

Speichern einer Nummer aus der Wahlwiederholungsliste im Telefonbuch

- 1 **[☑]**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → **[Detail]** → **[Speichern]**
- 3 Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3, "Bearbeiten von Einträgen", Seite 20.

Speichern von Anruferinformationen im Telefonbuch

- 1 **[→]**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → **[Detail]** → **[Menü]**
- 3 **[↕]**: "Anr.-ID speich." → **[OK]**
- 4 **[↕]**: "Telefonbuch" → **[OK]**
- 5 Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3, "Bearbeiten von Einträgen", Seite 20.

Kategorien

Mithilfe von Kategorien können Sie Einträge im Telefonbuch schnell und einfach finden. Sie können die Namen von Kategorien ("Familie", "Freunde" usw.) ändern. Durch Zuweisen unterschiedlicher Rufföne für die einzelnen Anruferkategorien können Sie den Anrufer identifizieren (Ruffon der Kategorie), wenn Sie sich für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben.

Ändern von Kategorienamen/Einstellen des Kategorierufftons

- 1 **[□□]** → **[Menü]**
- 2 **[↕]**: "Kategorie" → **[OK]**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → **[OK]**

Telefonbuch

- Um die Kategorienamen zu ändern
[↕]: "Kategorie Name" → [OK] → Bearbeiten Sie den Namen (max. 10 Zeichen; Seite 55). → [OK]
Um den Kategorierufnum einzustellen
[↕]: Wählen Sie die aktuelle Einstellung für den Kategorierufnum. → [OK] → [↕]: Wählen Sie den gewünschten Rufnum. → [OK]
- [↶] [↷]

Suchen und Anrufen eines Telefonbucheintrags

- [□□]
- Um durch alle Einträge zu blättern
[↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → [↶]
Um nach dem ersten Zeichen zu suchen
① Drücken Sie die Wahl Taste ([0] bis [9] oder [#]), die mit dem gesuchten Zeichen belegt ist (Seite 55).
② [↕]: Blättern Sie nach Bedarf durch das Telefonbuch. → [↶]
Um nach Abfrage zu suchen
① [x] → Um nach dem Namen zu suchen, geben Sie die ersten Zeichen (bis zu 4) in Großbuchstaben ein (Seite 55). → [OK]
② [↕]: Blättern Sie nach Bedarf durch das Telefonbuch. → [↶]
Um nach Kategorie zu suchen
① [Suche] → [↕]: "Kategorie" → [OK]
② [↕]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → [OK]
③ [↕]: Blättern Sie nach Bedarf durch das Telefonbuch. → [↶]
- [↕]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → [↶]

Bearbeiten von Einträgen

- Suchen Sie den gewünschten Telefonbucheintrag (Seite 20). → [Menü]
- [↕]: "Eingeben" → [OK]
- [↕]: Wählen Sie den Eintrag aus, den Sie ändern möchten. → [Auswähl.]

- Zum Ändern des Namens und der Rufnummer:
Bearbeiten Sie den Namen oder die Rufnummer. → [OK]
Um die Kategorie zu ändern:
[↕]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → [OK]
Zum Löschen des Bildes:
[Löschen] → [↕]: "Ja" → [OK]
- [Speichern] → [↶]

Löschen von Einträgen

Löschen eines Eintrags

- Suchen Sie den gewünschten Telefonbucheintrag (Seite 20). → [Menü]
- [↕]: "Löschen" → [OK]
- [↕]: "Ja" → [OK] → [↶]

Löschen aller Einträge

- [□□] → [Menü]
- [↕]: "Alle löschen" → [OK]
- [↕]: "Ja" → [OK]
- [↕]: "Ja" → [OK] → [↶]

Hinweis:

- Sie können Kontakte vom Smartphone in das Telefonbuch des Geräts kopieren, wenn das Smartphone an der Basisstation registriert ist. Wenn Sie diese Telefonbucheinträge später löschen, bleiben die Bilder, die an die Einträge angehängt waren, im Mobilteil gespeichert. Sie können diese Bilder mit der Funktion "Speicher-Manager" manuell löschen (Seite 27).

Kettenwahl

Mit dieser Funktion können Sie während eines Gesprächs Rufnummern im Telefonbuch wählen. Diese Funktion kann beispielsweise verwendet werden, um eine in Ihrem Telefonbuch gespeicherte Telefonkarten-Zugriffsnummer oder eine Konto-PIN-Nummer zu wählen, ohne dass diese manuell eingegeben werden muss.

- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs auf **[Menü]**.
- 2 **[↕]**: "Telefonbuch" → **[OK]**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → **[Anruf]**
- 4 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.
- 5 Drücken Sie **[Anruf]**, um die Nummer zu wählen.

Hinweis:

- Wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert wird, drücken Sie **[A]** (Pause), um bei Bedarf Pausen nach der Nummer und PIN hinzuzufügen (Seite 15).

Kurzwahl für Call-by-Call: Telefonieren über die Zugangsnummer eines Telefonanbieters

Verschiedene Telefonanbieter berechnen unterschiedliche Gebühren für Anrufe in unterschiedliche Ortsnetze. Wenn Sie die Zugangsnummern der verwendeten Telefonanbieter vorher im Telefonbuch speichern, können Sie beim Telefonieren Geld sparen, indem Sie die gewünschte Zugangsnummer auswählen.

Wichtig:

- Um die Zugangsnummer eines Telefonanbieters nutzen zu können, müssen Sie sich unter Umständen vorher bei diesem anmelden.
- 1 Suchen Sie die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters im Telefonbuch (Seite 20).
 - 2 Drücken Sie **[↵]**, um die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters zu wählen.
 - 3 Sobald die Nummer gewählt ist, drücken Sie **[Menü]**. → **[↕]**: "Telefonbuch" → **[OK]** → **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
 - Wählen Sie den gewünschten Eintrag, bevor die Verbindung automatisch getrennt wird.
 - 4 **[Anruf]** → **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.

- 5 Drücken Sie **[Anruf]**, um den gewünschten Eintrag zu wählen.

Kurzwahl

Sie können jeder der Kurzwahltasten (**[1]** bis **[9]**) am Mobilteil 1 Rufnummer zuweisen.

Weitere Nummern zu den Kurzwahltasten hinzufügen

■ Durch Eingabe von Rufnummern:

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaaste (**[1]** bis **[9]**) gedrückt. → **[Hinzufüg.]**
- 2 **[↕]**: "manuel1" → **[OK]**
- 3 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein (max. 16 Zeichen; Seite 55). → **[OK]**
- 4 Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein (max. 24 Stellen). → **[OK]** 2 Mal → **[↵]**

■ Aus dem Telefonbuch:

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaaste (**[1]** bis **[9]**) gedrückt. → **[Hinzufüg.]**
- 2 **[↕]**: "Tel.-buch" → **[OK]**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → **[OK]**
- 4 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.
- 5 **[OK]** → **[↵]**

Hinweis:

- Wenn Sie einen Telefonbucheintrag bearbeiten, der einer Kurzwahltaaste zugewiesen ist, wird der bearbeitete Eintrag nicht auf die Kurzwahltaaste übertragen.

Bearbeiten eines Eintrags

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaaste (**[1]** bis **[9]**) gedrückt. → **[Menü]**
- 2 **[↕]**: "Eingeben" → **[OK]**
- 3 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf. → **[OK]**

Telefonbuch

- 4 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf.
→ [OK] 2 Mal → [↶⏻]

Löschen eines Eintrags

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste ([1] bis [9]) gedrückt. → [Menü]
- 2 [↕]: "Löschen" → [OK]
- 3 [↕]: "Ja" → [OK] → [↶⏻]

Anzeigen eines Eintrags/Tätigen eines Anrufs

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste ([1] bis [9]) gedrückt.
- 2 Drücken Sie zum Anrufen [↶].

Menüliste

Zum Zugriff auf die Funktionen gibt es 2 Methoden.

■ Blättern durch die Display-Menüs

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste)
- 2 Drücken Sie **[▼]**, **[▲]**, **[▶]** oder **[◀]**, um das gewünschte Hauptmenü auszuwählen. → **[OK]**
- 3 Drücken Sie **[▼]** oder **[▲]**, um den gewünschten Eintrag aus den anschließenden Untermenüs auszuwählen. → **[OK]**
- 4 Drücken Sie **[▼]** oder **[▲]**, um die gewünschte Einstellung auszuwählen. → **[OK]**

■ Über Direkteingabecodes

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) → Geben Sie den gewünschten Code ein.
Beispiel: Drücken Sie **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **#101**.
- 2 Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **[OK]**

Hinweis:

- Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie **[⏻]**.
- In der folgenden Tabelle werden die Standardeinstellungen durch < > angezeigt.
- In der folgenden Tabelle wird die Referenzseitenzahl durch  angezeigt.
- Die Reihenfolge der Display-Menüs und die Untermenüs können abhängig von Ihrem Modell abweichen.

Tabelle für Display-Menübaum und Direkteingabecodes

Hauptmenü: **→** "Anruferliste"

Betrieb	Code	
Anzeigen der Anruferliste.	#213	39

Hauptmenü: **↻** "AB-System"^{*1}

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Nachrichtenliste	–	–	#329	45
Neue Nachr. abspielen	–	–	#323	45
Alle Nachr. abspielen	–	–	#324	45
Alle Nachr. löschen ^{*2}	–	–	#325	46
Begrüßung	Start REC ^{*2} (Ansagetext aufzeichnen)	–	#302	44
	Ansage wiedergeben	–	#303	45
	Standard ^{*2} (Gerät auf vorab aufgezeichneten Ansagetext zurücksetzen)	–	#304	45

Programmierung

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Hinweiston neue Nachr.	SMS/Anruf ² – Ein/Aus	<Aus> SMS Anruf	#338	46
	SMS/Anruf ² – SMS Einstellung	– Benachrichtigung – Nachricht		
	SMS/Anruf ² – Anruf Einstellung	– Benachrichtigung – Fernabfrage 1: Aktivieren 0: <Deaktivieren>		
	Hinweiston Mobilteil	1: Ein 0: <Aus>	#339	46
Einstellungen	Anzahl Ruftöne ²	2-7: 2-7 Rufzahl 6: <6 Rufzahl> 0: Automatisch	#211	50
	Aufnahmezeit ²	1: 1 Minute 3: <3 Minuten> 0: Nur Begrüß. ³	#305	51
	Fernabfrage ²	–	#306	49
	Mithören	1: <Ein> 0: Aus	#310	50
AB Ein ²	–	–	#327	44
AB Aus ²	–	–	#328	44

Hauptmenü:  "SMS"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Allgemein	Empfangsliste	–	#350	42
	Absendeliste	–		41
	Eingabe	–		40
	Einstellungen – Nachrichten-Zentrale1 ²	–	#351	40
	Einstellungen – Nachrichten-Zentrale2 ²	–	#352	40
	Einstellungen – Private Mailbox ²	–	#353	42
	Einstellungen – Amts-Nr. ²	<Aus>	#356	43
	Einstellungen – SMS Ein/Aus ²	<Ein>	#357	40

Programmierung

Hauptmenü: 📞 "Internruf"

Betrieb	Code	👍
Rufen des gewünschten Geräts.	#274	18

Hauptmenü: 🕒 "Zeiteinstell."

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	👍
Datum/Uhr eingeben* ²	-	-	#101	13
Wecker	1-5: Alarm1-5	1: Einmalig 2: Täglich 3: Wöchentlich 0: <Aus>	#720	30
Zeitanpass.* ^{2, 4}	-	1: <Anrufer ID> 0: manuell	#226	-

Hauptmenü: ⚙️ "Einstellungen"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	👍
Ruftoneinstellungen	Ruflautstärke	0-6: Aus-6 <6>	#160	-
	Klingelton* ⁵	<Klingelton 1>	#161	-
	Nachtmodus - Ein/Aus	1: Ein 0: <Aus>	#238	30
	Nachtmodus - Start/Ende	<23:00/06:00>	#237	31
	Nachtmodus - Rufverzöger.	1: 30 Sek 2: <60 Sek> 3: 90 Sek 4: 120 Sek 0: Kein Rufsign.	#239	31
	Nachtmodus - Kategorie auswählen	1-9: Kategorie 1-9	#241	31
	Erster Klingelton* ^{2, 6}	1: <Ein> 0: Aus	#173	-
Zeiteinstell.	Datum/Uhr eingeben* ²	-	#101	13
	Wecker - 1-5: Alarm1-5	1: Einmalig 2: Täglich 3: Wöchentlich 0: <Aus>	#720	30
	Zeitanpass.* ^{2, 4}	1: <Anrufer ID> 0: manuell	#226	-
Sprechende Anruferkenn.	-	1: <Ein> 0: Aus	#162	38
Mobilteil Name	-	-	#104	34

Programmierung

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Schlüssel-finder Setup ⁷ - 1:Neues Gerät hinzufügen (für Finder1) ⁸ - 2:Neues Gerät hinzufügen (für Finder2) - 3:Neues Gerät hinzufügen (für Finder3) - 4:Neues Gerät hinzufügen (für Finder4)	Name ändern ²	Finder1	#6561	-
		Finder2 ⁹	#6562 ¹⁰	
		Finder3 ⁹	#6563 ¹⁰	
		Finder4 ⁹	#6564 ¹⁰	
	Anmelden	-	#6571	-
			#6572 ¹⁰	
			#6573 ¹⁰	
			#6574 ¹⁰	
	Registrierung löschen	-	#6581	-
			#6582 ¹⁰	
			#6583 ¹⁰	
			#6584 ¹⁰	
Anrufer sperren ²	-	-	#217	31
Kurzwahl	-	-	#261	21
Eco Einstellungen	Funkleist. Basis ²	1: <Standard> 2: Niedrig	#725	14
Anzeige-Einst.	Hintergrund	<Hintergrund1>	#181	-
	Uhr ¹¹	1: Analog (Klein) 2: Analog (Groß) 3: <Digital (Groß)> 4: Digital (Klein) 0: Aus	#198	-
	Displayfarbe	1: <Farbe1> 2: Farbe2	#182	-
	Display-Modus ¹²	1: <Mehrfache Einträge> 0: Einzeleinträge	#192	-
	Tastenbel.	1: <Ein> 0: Aus	#276	-
	Licht bei Laden ¹³ (LCD-Hintergrundbeleuchtung)	1: <Ein> 0: Aus	#191	-
	Kontrast (Display-Kontrast)	1-6: Kontrast 1-6 <Kontrast 3>	#145	-
Auto Internruf	-	1: Ein 0: <Aus>	#273	18
Tastentöne	-	1: <Ein> 0: Aus	#165	-
Wahlkontrolle ²	-	-	#256	34

Programmierung

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Automat. Gespräch ^{*14}	-	1: Ein 0: <Aus>	#200	15
Netz-Einstellungen	Rückfrage ^{*2, *15}	0: 900 mSek 1: 700 mSek 2: 600 mSek 3: 400 mSek 4: 300 mSek 5: 250 mSek *: <200 mSek> #: 160 mSek 6: 110 mSek 7: 100 mSek 8: 90 mSek 9: 80 mSek	#121	16
Privat-Modus ^{*2, *16}	-	1: Ein 0: <Aus>	#194	-
Speicher-Manager ^{*17}	-	-	#670	-
Telefonnummer-Setup ^{*2, *18}	Int. Vorwahl	-	#117	-
	Ländervorwahl	-	#118	-
	Nationaler Zugangscode	-	#119	-
Netzwerk-Setup	Aktueller Status	-	#526	54
	WLAN-Setup	Verbinden - Nach Netzwerken suchen - WPS (Einfaches Setup)	#523	52
		Signalstärke	#537	54
		Wi-Fi Verstärker 1: Ein 0: <Aus>	#538	54
		IP-Setup	Auto (DHCP) Manuell (Statisch)	#500
	Netzwerk zurücksetzen	-	#730	54
Basiseinh. PIN ^{*2}	-	<0000>	#132	34
DECT Verstärker ^{*2}	-	1: Ein 0: <Aus>	#138	37
Anmelden	Mobilteil anmelden	-	#130	36
	Registrierung löschen ^{*3}	-	#131	36
Auswahl Basis	-	<Automatisch>	#137	36
Lösche Basis ^{*3}	-	-	#139	36

Programmierung

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Sprache	Display	<Deutsch>	#110	13

Hauptmenü: "Babyphone"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Ein/Aus	-	1: Ein 0: <Aus>	#268	32
Empfindlichkeit	-	1: Niedrig 2: <Mittel> 3: Hoch	#269	33

Hauptmenü: "Kalender"

Betrieb	Code	
Anzeigen des Kalenders und Einstellung des Terminplanalarms.	#727	34

Hauptmenü: "Schlüssel-finder"*7

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Suche	-	-	#655	-
Batterie prüfen	-	-		

Hauptmenü: "Ruftoneinstellungen"*19, *20

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Ruflautstärke	-	0-6: Aus-6 <6>	#160	-
Klingelton*5	-	<Klingelton 1>	#161	-
Nachtmodus	Ein/Aus	1: Ein 0: <Aus>	#238	30
	Start/Ende	<23:00/06:00>	#237	31
	Rufverzöger.	1: 30 Sek 2: <60 Sek> 3: 90 Sek 4: 120 Sek 0: Kein Rufsign.	#239	31
	Kategorie auswählen	1-9: Kategorie 1-9	#241	31
Erster Klingelton*2, *6	-	1: <Ein> 0: Aus	#173	-

Hauptmenü: "Anrufer sperren"*2, *21

Betrieb	Code	
Speichern/Anzeigen gesperrter Nummern.	#217	31

*1 Serie KX-PRW120: Seite 3

*2 Wenn Sie diese Einstellungen bei einem der Mobilteile programmieren, müssen Sie denselben Eintrag nicht mehr bei den anderen Mobilteilen programmieren.

Programmierung

- *3 Beim Blättern durch die Display-Menüs wird dieses Menü nicht angezeigt. Es ist nur bei Direkteingabecode verfügbar.
- *4 Durch diese Funktion kann das Gerät bei jeder Übermittlung von Anruferdaten, die Datum und Uhrzeit enthalten, automatisch Datum und Uhrzeit erfassen.
Zum Aktivieren dieser Funktion wählen Sie **“Anrufer ID”**. Zum Deaktivieren dieser Funktion wählen Sie **“manuell”**. (Nur für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) angemeldete Teilnehmer)
Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie zuerst Datum und Uhrzeit einstellen (Seite 13).
- *5 Die in diesem Produkt voreingestellten Melodien (**“Klingelton 3”** - **“Klingelton 40”**) werden mit Erlaubnis von © 2012 Copyrights Vision Inc. verwendet.
- *6 Wenn das Gerät erst nach Empfang der Rufnummernanzeige klingeln soll, stellen Sie diese Funktion auf **“Aus”**. (Nur für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) angemeldete Teilnehmer)
Sie können den ersten Klingelton nur deaktivieren, wenn das Gerät standardmäßig mindestens 2 Mal klingelt, was von Ihrem Dienstanbieter/Ihrer Telefongesellschaft abhängig ist.
- *7 Diese Einstellung ist mit dem Schlüsselfinder (KX-TGA20EX) verfügbar. Weitere Informationen zum Schlüsselfinder finden Sie in der Installationsanleitung.
- *8 Bei Modellen mit Schlüsselfinder erscheint im Display **“1:Finder1”**.
- *9 Wenn Sie 2 oder mehr Schlüsselfinder registrieren.
- *10 Wenn Sie 2 oder mehr Schlüsselfinder haben.
- *11 Der Hintergrund wird im Standby-Modus nur angezeigt, wenn Sie für diese Einstellung **“Digital (Klein)”** oder **“Aus”** wählen.
- *12 Für die Hauptmenüsymbole des Mobilteils im Funktionsmenü, die Liste gespeicherter Nachrichten, die Telefonbuchliste, die Anruferliste und die Wahlwiederholungsliste können Sie festlegen, ob auf dem Display nur ein Objekt (sehr große Schrift) oder mehrere Objekte (normal große Schrift) gleichzeitig angezeigt werden sollen.
- *13 Sie können die Display-Beleuchtung am Mobilteil beim Ladevorgang einstellen.
 - **“Ein”**: Display-Beleuchtung ist eingeschaltet (abgedunkelt).
 - **“Aus”**: Die Display-Beleuchtung schaltet sich 10 Sekunden nach Beginn des Ladevorgangs aus.
- *14 Schalten Sie diese Funktion aus, wenn Sie für einen Dienst Anruferanzeige (CLIP) angemeldet sind und die Anruferdaten prüfen möchten, nachdem Sie das Mobilteil abgenommen haben, um einen Anruf anzunehmen.
- *15 Die Rückfrage-/Flash-Zeit hängt von Ihrer Telefonvermittlungsstelle oder Ihrer lokalen Nebenstellenanlage ab. Wenden Sie sich, wenn nötig, an den Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage.
- *16 Aktivieren Sie diese Funktion, um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.
- *17 Wenn Sie mit dem Smartphone Bilder (zur Verwendung als Hintergrundmuster in den Mobilteilen), Fotos (angehängt an Kontakte des Smartphones) oder Klingeltöne kopieren, können Sie die Mobilteilspeicherbelegung überprüfen und nicht benötigte Einträge löschen, um Speicherplatz zu schaffen.
Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung für die App Smartphone Connect, die auf unserer Website zum Download verfügbar ist.
- *18 Wenn Sie Rufnummern mit dem internationalen Wählsymbol **“+”** und der Landesvorwahl im Smartphone speichern, empfehlen wir, Umwandlungscodes für Rufnummern in der Basisstation zu speichern.
Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung für die App Smartphone Connect, die auf unserer Website zum Download verfügbar ist.
- *19 Serie KX-PRW110: Seite 3
- *20 Serie KX-PRW120: Dieses Menüsymbol wird angezeigt, wenn der Schlüsselfinder nicht registriert ist.
- *21 Serie KX-PRW110: Dieses Menüsymbol wird angezeigt, wenn der Schlüsselfinder nicht registriert ist.

Programmierung

Alarm

Ein Alarm ertönt zur festgelegten Zeit 1 Minute lang und wird 5 Mal in 5-Minuten-Intervallen (Snooze-Funktion) wiederholt. Zudem kann ein Text-Memo beim Alarm angezeigt werden. Insgesamt können jeweils 5 verschiedene Terminrufe für jedes Mobilteil eingestellt werden. Sie können 3 verschiedene Alarmoptionen (einmalig, täglich oder bestimmte Wiederholungstage) für jeden Terminruf einstellen.

Wichtig:

- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 13).

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **[#][7][2][0]**
- 2 Wählen Sie einen Alarm durch Drücken von **[1]** bis **[5]**. → **[OK]**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Alarmoption. → **[OK]**

“Aus” Schaltet den Alarm aus. Weiter mit Schritt 9.
“Einmalig” Ein Alarm ertönt ein Mal zur festgelegten Zeit.
“täglich” Ein Alarm ertönt täglich zur festgelegten Zeit. Weiter mit Schritt 5.
“wöchentlich” Ein Alarm ertönt wöchentlich zu den festgelegten Zeiten.

- 4 Fahren Sie mit der in Schritt 3 getroffenen Auswahl fort.
 - **Einmalig:**
Geben Sie das gewünschte Datum und den Monat ein. → **[OK]**
 - **Wöchentlich:**
[↕]: Wählen Sie den gewünschten Wochentag und drücken Sie **[✓]**. → **[OK]**
- 5 Geben Sie die gewünschte Zeit ein. → **[OK]**
- 6 Geben Sie ein Text-Memo ein (max. 30 Zeichen). → **[OK]**

- 7 **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Alarmton. → **[OK]**
 - Wir empfehlen, einen anderen Rufton als den für externe Anrufe auszuwählen.
- 8 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Snooze-Einstellung. → **[OK]**
- 9 **[OK]** → **[↵]**

Hinweis:

- Drücken Sie **[Stopp]**, um den Alarm ganz auszuschalten.
- Wenn das Mobilteil in Gebrauch ist, ertönt der Alarm erst, nachdem das Mobilteil wieder in den Standby-Modus gewechselt hat.
- Drücken Sie eine Kurzwahltaste oder **[Snooze]**, um den Alarm auszuschalten, die Snooze-Funktion jedoch aktiviert zu lassen.
- Wenn Sie ein Amtsgespräch tätigen möchten, während die Snooze-Funktion aktiviert ist, deaktivieren Sie bitte die Snooze-Funktion, bevor Sie den Anruf tätigen.

Nachtmodus

Der Nachtmodus ermöglicht Ihnen die Auswahl eines Zeitrahmens, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingelt. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie nicht gestört werden möchten, z. B. wenn Sie schlafen. Der Nachtmodus kann für jedes Mobilteil eingestellt werden.

Wichtig:

- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 13).
- Wenn Sie den Alarm eingestellt haben, ertönt dieser auch bei eingeschaltetem Nachtmodus.

Aktivieren/Deaktivieren des Nachtmodus

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **[#][2][3][8]**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **[OK]**
 - Wenn Sie **“Aus”** wählen, drücken Sie zum Beenden **[↵]**.
- 3 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beginnen soll. → **[OK]**

- 4 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beendet werden soll. → [OK]
→ [↵]

Ändern von Start- und Endzeit

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) [#][2][3][7]
- 2 Fahren Sie fort mit Schritt 3, "Aktivieren/Deaktivieren des Nachtmodus", Seite 30.

Einstellung der Ruftonverzögerung

In dieser Einstellung klingelt das Mobilteil nach einer bestimmten Wartezeit auch im Nachtmodus. Nachdem die ausgewählte Zeitspanne abgelaufen ist, klingelt das Mobilteil. Wenn Sie "Kein Rufsign." auswählen, klingelt das Mobilteil niemals im Nachtmodus.

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) [#][2][3][9]
- 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK] → [↵]

Hinweis:

- Wenn der Anrufer den Anruf entgegennimmt, funktioniert diese Funktion nicht. (Serie KX-PRW120: Seite 3)

Auswahl von Kategorien, die den Nachtmodus umgehen

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) [#][2][4][1]
- 2 Wählen Sie Ihre gewünschten Kategorien aus, indem Sie [1] bis [9] drücken.
 - "✓" wird neben den ausgewählten Kategoriennummern angezeigt.
 - Um eine ausgewählte Kategorie zu löschen, drücken Sie dieselbe Kurzwahltaste erneut. "✓" verschwindet.
- 3 [OK] → [↵]

Sperre für eingehende Anrufe

Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden unerwünschte Anrufe (z. B. Werbeanrufe), deren Nummern in der Sperrliste vermerkt sind, zurückgewiesen. Bei einem Anruf erfolgt kein akustisches Rufsignal, und der Anrufer wird identifiziert. Wenn die

Rufnummer mit einem Eintrag in der Anrufsperrliste übereinstimmt, wird dem Anrufer kein Rufton übermittelt und das Gerät lehnt den Anruf ab. (Nur für Teilnehmer des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP))

Wichtig:

- Wenn am Gerät ein Anruf von einer in der Anrufsperrliste gespeicherten Nummer eingeht, wird der Anruf in der Anruferliste mit ✕ vermerkt (Seite 39), nachdem der Anruf getrennt wurde.

Speichern unerwünschter Anrufer

Sie können bis zu 100 Rufnummern in der Anrufsperrliste speichern.

Wichtig:

- Sie müssen die Nummer einschließlich der Ortsnetzkennzahl in der Anrufsperrliste speichern.

■ Von der Anruferliste aus:

- 1 [→]
- 2 [↕]: Wählen Sie den Eintrag mit der zu sperrenden Nummer aus. → [Detail] → [Menü]
- 3 [↕]: "Anr.-ID speich." → [OK]
- 4 [↕]: "Anrufer sperren" → [OK]
- 5 [↕]: "Ja" → [OK] → [↵]

■ Durch Eingabe von Rufnummern:

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) [#][2][1][7] → [Hinzufüg.]
- 2 Geben Sie die Rufnummer ein (max. 24 Ziffern). → [OK]
- 3 [↵]

Anzeigen/Bearbeiten/Löschen gesperrter Nummern

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) [#][2][1][7]
- 2 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
 - Zum Beenden drücken Sie [↵].
- 3 **Bearbeiten einer Nummer:**
[Bearb.] → Bearbeiten Sie die Rufnummer. → [OK] → [↵]
Löschen einer Nummer:

Programmierung

[Löschen] → [↕]: "Ja" → [OK] →
[☺]

Babyphone

Mit dieser Funktion können Sie in ein anderes Zimmer, in dem sich ein weiteres Mobilteil befindet, hineinhören, so dass Sie dieses Zimmer von verschiedenen Orten im Haus oder in der Wohnung überwachen können. Das überwachte Mobilteil (zum Beispiel im Zimmer eines Babys) ruft automatisch das überwachende Mobilteil oder die gespeicherte Rufnummer an, wenn ein Geräusch erkannt wird.

Wichtig:

- Sie sollten einen Probelauf des Babyphone-Verfahrens durchführen, um sicherzustellen, dass die Babyphone-Funktion korrekt eingestellt ist. Prüfen Sie beispielsweise deren Empfindlichkeit. Überprüfen Sie die Verbindung, falls Sie das Babyphone auf eine externe Rufnummer umleiten.

Hinweis:

- Am überwachten und am überwachenden Mobilteil muss zur Nutzung der Babyphonefunktion dieselbe Basisstation ausgewählt sein (Seite 36).
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, können Sie das Babyphone nicht einstellen.
- Im Überwachungsmodus nimmt die Akku-Betriebszeit schneller ab als gewöhnlich. Wir empfehlen Ihnen, das überwachte Mobilteil auf der Basisstation oder der Ladeschale zu lassen.
- Das überwachte Mobilteil klingelt im Überwachungsmodus nicht.

Einstellung des Babyphones

Führen Sie den Einstellvorgang mit dem zu überwachenden Mobilteil (beispielsweise dem Mobilteil im Kinderzimmer) durch.

Zur Überwachung mit einem Mobilteil

Die interne Babyphonefunktion ist nur zwischen Mobilteilen möglich, die sich in derselben Funkzelle befinden.

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) [#]2[6]8
- 2 [↕]: "Ein" → [OK]
- 3 [↕]: Wählen Sie die Nummer des Mobilteils aus, mit dem überwacht werden soll. → [OK]
 - "Babyphone" wird angezeigt.
 - Name/Nummer des registrierten Mobilteils wird angezeigt.

Hinweis:

- Sie können in dieser Funktion mit einem Mobilteil das Smartphone auswählen, wenn das Smartphone an der Basisstation registriert ist (Seite 52).
- Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann das überwachte Mobilteil über ein Intergespräch von einem anderen Mobilteil abgehört werden.

Zur Überwachung durch eine externe Rufnummer

■ Aus dem Telefonbuch:

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) [#]2[6]8
- 2 [↕]: "Ein" → [OK]
- 3 [↕]: Wählen Sie "Extern", um von einer Amtsleitung zu überwachen. → [Bearb.] → [Hinzufüg.]
- 4 [↕]: "Telefonbuch" → [OK]
- 5 [↕]: Wählen Sie den Eintrag im Telefonbuch aus. → [OK]
- 6 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → [OK]
 - "Babyphone" wird angezeigt.

Hinweis:

- Wenn Sie einen Telefonbucheintrag bearbeiten, dem die Überwachungsfunktion zugewiesen ist, wird der bearbeitete Eintrag nicht an die Überwachung übertragen.

■ Durch Eingabe von Rufnummern:

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) [#]2[6]8
- 2 [↕]: "Ein" → [OK]
- 3 [↕]: Wählen Sie "Extern", um von einer Amtsleitung zu überwachen. → [Bearb.] → [Hinzufüg.]
- 4 [↕]: "manuel1" → [OK]
- 5 Geben Sie den gewünschten Namen ein. → [OK]

- 6 Geben Sie die gewünschte Nummer ein.
→ [OK] 2 Mal
 - "Babyphone" wird angezeigt.

Hinweis:

- Der registrierte Name/die registrierte Nummer wird angezeigt.

Ausschalten des Babyphones

Das überwachte Mobilteil kann nicht benutzt werden, solange das Babyphone auf "Ein" gestellt ist.

- 1 Drücken Sie [Menü] auf dem überwachten Mobilteil.
- 2 [↕]: "Ein/Aus" → [OK]
- 3 [↕]: "Aus" → [OK] → [🔌]

Bearbeiten der externen Überwachungsnummer

- 1 Drücken Sie [Menü] auf dem überwachten Mobilteil.
- 2 [↕]: "Ein/Aus" → [OK]
- 3 [↕]: "Ein" → [OK]
- 4 [↕]: Wählen Sie die Amtsleitung. → [Bearb.]
- 5 [Menü] → [↕]: "Eingeben" → [OK]
- 6 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf. → [OK]
- 7 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf. → [OK] 2 Mal

Löschen der externen Überwachungsnummer

- 1 Drücken Sie [Menü] auf dem überwachten Mobilteil.
- 2 [↕]: "Ein/Aus" → [OK]
- 3 [↕]: "Ein" → [OK]
- 4 [↕]: Wählen Sie die Amtsleitung. → [Bearb.]
- 5 [Menü] → [↕]: "Löschen" → [OK]
- 6 [↕]: "Ja" → [OK] → [🔌]

Empfindlichkeit des Babyphones

Sie können die Empfindlichkeit des Babyphones einstellen. Zum Einstellen des Lautstärkepegels, der zum Auslösen der Babyphonefunktion nötig ist, erhöhen oder verringern Sie die Empfindlichkeit.

- Diese Funktion kann während eines Überwachungsanrufs nicht eingestellt werden.

- 1 Drücken Sie [Menü] auf dem überwachten Mobilteil.
- 2 [↕]: "Empfindlichkeit" → [OK]
- 3 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK] → [🔌]

Entgegennehmen eines Anrufs durch das Babyphone

■ Bei Überwachung mit einem Mobilteil:

Drücken Sie [📞], um Anrufe entgegenzunehmen.

Wenn Sie vom überwachenden Mobilteil antworten möchten, drücken Sie [📞].

- Das überwachende Mobilteil nimmt automatisch Anrufe entgegen, wenn die automatische Interngespräche-Funktion auf "Ein" (Seite 18) gestellt ist.

Hinweis:

- Wenn Sie einen externen Anruf erhalten, während Sie mit dem überwachten Mobilteil kommunizieren, hören Sie 2 Töne. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie [🔌] und anschließend [📞].

■ Bei Überwachung durch eine externe Rufnummer:

Um einen Anruf entgegenzunehmen, folgen Sie den Bedienungsanweisungen Ihres Telefons.

Wenn Sie vom überwachenden Mobilteil antworten möchten, verwenden Sie Tonwahl und drücken Sie [📞].

Sie können die Babyphonefunktion ausschalten, indem Sie [📞] drücken.

Hinweis:

- 2 Minuten nach Beginn des Gesprächs durch das überwachte Mobilteil wird die Kommunikation zwischen überwachtem Mobilteil und überwachender Telefonleitung automatisch deaktiviert.

Programmierung

Weitere Programmierung

Ändern des Mobilteil-Namens

Jedem Mobilteil kann ein benutzerdefinierter Name zugewiesen werden ("Bob", "Küche" usw.). Dies ist nützlich, wenn Sie Interngespräche zwischen Mobilteilen führen. Sie können auch festlegen, ob der Name des Mobilteils im Standby-Modus angezeigt werden soll oder nicht. Die Standardeinstellung ist "Nein". Wenn Sie "Ja" auswählen, ohne einen Mobilteil-Namen einzugeben, wird "Mobilteil 1" bis "Mobilteil 6" angezeigt.

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **[#][1][0][4]**
- 2 Geben Sie den gewünschten Namen ein (max. 10 Zeichen).
- 3 **[OK]**
- 4 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **[OK]** 2 Mal → **[↵]**

Wahlkontrolle

Sie können ausgewählte Mobilteile so sperren, dass bestimmte Nummern nicht mehr gewählt werden können. Pro Mobilteil können Sie bis zu 6 wahlkontrollierte Rufnummern zuweisen; zudem können Sie wählen, welches Mobilteil wahlkontrolliert sein soll. Wenn hier die Ortsnetzkennzahlen gespeichert werden, wird verhindert, dass mit wahlkontrollierten Mobilteilen Rufnummern innerhalb dieses Ortsnetzkennzahlbereichs gewählt werden.

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **[#][2][5][6]**
- 2 Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
 - Wenn Sie die PIN vergessen, lesen Sie Seite 60.
- 3 Wählen Sie die Mobilteile aus, die wahlkontrolliert sein sollen, indem Sie **[1]** bis **[6]** drücken.
 - Alle an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.
 - "✓" wird neben den ausgewählten Mobilteil-Nummern angezeigt.

- Um ein ausgewähltes Mobilteil zu löschen, drücken Sie dieselbe Kurzwahltaste erneut. "✓" verschwindet.

- 4 **[OK]**
- 5 Wählen Sie einen Speicherplatz, indem Sie **[1]** bis **[6]** drücken. → **[OK]**
- 6 Geben Sie die Rufnummer oder die Vorwahl ein, die wahlkontrolliert sein soll (max. 8 Stellen). → **[OK]** → **[↵]**

Hinweis:

- Sie können in dieser Funktion mit einem Mobilteil das Smartphone auswählen, wenn das Smartphone an der Basisstation registriert ist (Seite 52).

Ändern der Basisstations-PIN

Wichtig:

- Wenn Sie die PIN (Persönliche Identifikationsnummer) ändern, notieren Sie sich bitte Ihre neue PIN. Das Gerät zeigt Ihnen die PIN nicht an. Wenn Sie die PIN vergessen, lesen Sie Seite 60.

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **[#][1][3][2]**
- 2 Geben Sie die aktuelle 4-stellige Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
- 3 Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein. → **[OK]**
- 4 **[↕]**: "Ja" → **[OK]** → **[↵]**

Kalender/Terminplan

Sie können mit dem Kalender 20 Terminplanalarme für jedes Mobilteil programmieren. Ein Terminplanalarm ertönt für 1 Minute ab der eingestellten Zeit. Zudem kann ein Text-Memo beim Terminplanalarm angezeigt werden.

Wichtig:

- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 13).

Hinzufügen eines neuen Eintrags

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) → **[☰]** → **[OK]**

- 2 **[↕]**: Wählen Sie das gewünschte Datum aus. → **[OK]**
- 3 **[Menü]** → **[↕]**: "Neuer Eintrag" → **[OK]**
- 4 Bearbeiten Sie das Datum nach Bedarf. → **[OK]**
- 5 Geben Sie die gewünschte Zeit ein. → **[OK]**
- 6 Geben Sie ein Text-Memo ein (maximal 30 Zeichen; Seite 55). → **[OK]**
- 7 **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Alarmton aus. → **[OK]** 2 Mal
 - Sie können "Aus" wählen, wenn Sie keinen Alarmton hören möchten.
 - Wir empfehlen, einen anderen Ruftton als den für externe Anrufe auszuwählen.
- 8 **[↵]**

Hinweis:

- Um den Alarm zu beenden, drücken Sie **[Stopp]** oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation oder die Ladeschale.
- Wenn das Mobilteil in Gebrauch ist, ertönt der Alarm erst, nachdem das Mobilteil wieder in den Standby-Modus gewechselt hat.

Anzeigen von Einträgen

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) → **[☰]** → **[OK]**
- 2 Drücken Sie **[OK]**, um die Einträge des gewählten Datums anzuzeigen.
Drücken Sie **[Liste]**, um die Terminplanliste anzuzeigen.
 - Sie können genauere Informationen zum Terminplan sehen, indem Sie **[Menü]** drücken. → **[↕]**: "Detail" → **[OK]**

Bearbeiten eines Eintrags

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) → **[☰]** → **[OK]**
- 2 **[Liste]** → **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3 **[Menü]** → **[↕]**: "Eingeben" → **[OK]**
- 4 Bearbeiten Sie das Datum nach Bedarf. → **[OK]**
- 5 Bearbeiten Sie die Uhrzeit nach Bedarf. → **[OK]**
- 6 Bearbeiten Sie das Text-Memo nach Bedarf (max. 30 Zeichen). → **[OK]**

- 7 **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Alarmton aus. → **[OK]** 2 Mal → **[↵]**

Löschen eines Eintrags

Einträge für Terminplanalarms werden nach dem Ertönen des Terminplanalarms nicht automatisch gelöscht. Löschen Sie unerwünschte Einträge.

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) → **[☰]** → **[OK]**
- 2 **[Liste]** → **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3 **[Menü]** → **[↕]**: "Löschen" → **[OK]**
- 4 **[↕]**: "Ja" → **[OK]** → **[↵]**

Löschen aller Einträge

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) → **[☰]** → **[OK]**
- 2 **[Liste]** → **[Menü]**
- 3 **[↕]**: "Alle löschen" → **[OK]**
- 4 **[↕]**: "Ja" → **[OK]**
- 5 **[↕]**: "Ja" → **[OK]** → **[↵]**

Registrieren von Geräten

Verwenden von Zusatzgeräten

Zusätzliche Mobilteile

Insgesamt können bis zu 6 Mobilteile an einer Basisstation registriert werden.

Wichtig:

- Das zusätzliche Mobilteil-Modell, das bei der Benutzung dieser Station empfohlen wird, ist auf Seite 4 aufgeführt. Wird ein anderes Mobilteil verwendet, stehen einige Funktionen möglicherweise nicht zur Verfügung.

Zusätzliche Basisstationen

Mobilteile lassen sich an bis zu 4 Basisstationen registrieren und ermöglichen Ihnen somit, den Bereich, in dem Ihr(e) Mobilteil(e) verwendet werden können, durch Hinzufügen weiterer Basisstationen auszudehnen. Verlässt ein Mobilteil den Send-/Empfangsbereich der Basisstation, wenn "Automatisch" an der Basisstation

Programmierung

ausgewählt ist (Seite 36), sucht das Mobilteil nach einer anderen Basisstation, um Anrufe entgegenzunehmen oder zu tätigen. Eine Basisstation und die Mobilteile, mit denen sie kommuniziert, werden "Funkzellen" genannt.

Hinweis:

- Die Gespräche werden getrennt, wenn die Mobilteile von einer Funkzelle in eine andere bewegt werden.

Registrieren eines Mobilteils an einer Basisstation

Das mitgelieferte Mobilteil und die Basisstation sind bereits registriert. Wenn das Mobilteil aus irgendeinem Grund nicht an der Basisstation registriert ist (☒ wird beispielsweise auch dann angezeigt, wenn sich das Mobilteil in der Nähe der Basisstation befindet), müssen Sie das Mobilteil neu registrieren.

- Mobilteil:**
[Menü] (rechte Soft-Taste) #130
- [↕]: Wählen Sie die Nummer einer Basisstation. → [OK]
 - Diese Nummer wird vom Mobilteil nur als Referenz verwendet.
- Basisstation:**
Halten Sie [●●] ca. 5 Sekunden gedrückt.
 - Wenn alle registrierten Mobilteile zu klingeln beginnen, drücken Sie wieder [●●], um den Vorgang zu beenden, und wiederholen Sie diesen Schritt.
- Mobilteil:**
[OK] → Warten Sie, bis "Basis PIN?" angezeigt wird. → Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000"). → [OK]
 - Wenn Sie die PIN vergessen, lesen Sie Seite 60.

Auswahl einer Basisstation

Wenn "Automatisch" ausgewählt ist, nutzt das Mobilteil automatisch jede verfügbare Basisstation, für die es registriert ist. Wenn eine spezielle Basisstation ausgewählt ist, tätigt und empfängt das Mobilteil Anrufe nur über diese Basisstation. Befindet sich das Mobilteil außerhalb der

Reichweite der Basisstation, sind keine Anrufe möglich.

- [Menü] (rechte Soft-Taste) #137
- [↕]: Wählen Sie die gewünschte Basisstations-Nummer oder "Automatisch". → [OK]

Löschen der Registrierung eines Mobilteils

Ein Mobilteil kann seine eigene Registrierung an der Basisstation löschen oder die Registrierung anderer Mobilteile an derselben Basisstation. Hierdurch kann das Mobilteil die Funkverbindung zum System beenden.

- [Menü] (rechte Soft-Taste) #131
 - Alle an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.
- [↕]: Wählen Sie das Mobilteil, das Sie löschen möchten. → [OK]
- [↕]: "Ja" → [OK]
- [↵]

Löschen einer Basisstation

Ein Mobilteil kann eine Basisstation, für die es registriert ist, löschen. Hierdurch kann die Basisstation die Funkverbindung zum System beenden.

- [Menü] (rechte Soft-Taste) #139
- [↕]: Wählen Sie die Basisstation, die Sie löschen möchten. → [OK]
- [↕]: "Ja" → [OK] → [↵]

Vergrößern der Reichweite der Basisstation

Sie können die Reichweite der Basisstation mit einem DECT-Repeater erhöhen. Verwenden Sie ausschließlich den auf Seite 3 angegebenen DECT-Repeater von Panasonic. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Panasonic-Fachhändler.

Wichtig:

- Bevor Sie den DECT-Repeater an dieser Basisstation registrieren können, müssen Sie den DECT-Repeatermodus aktivieren.
- Verwenden Sie nicht mehr als einen DECT-Repeater gleichzeitig.

Einstellen des DECT-Repeatermodus

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **[7][1][3][8]**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
→ **[OK]** → **[↵]**

Registrierung des DECT-Repeaters (KX-A405) an der Basisstation

Hinweis:

- Verwenden Sie einen DECT-Repeater der noch nicht an einem anderen Gerät registriert wurde. Falls der DECT-Repeater an einem anderen Gerät registriert ist, löschen Sie zunächst die Registrierung entsprechend der Installationsanleitung für den DECT-Repeater.

- 1 **Basisstation:**
Halten Sie **[•••]** ca. 5 Sekunden gedrückt.
- 2 **DECT-Repeater:**
Schließen Sie das Netzteil an, und warten Sie, bis die Anzeigen **i** und **Y** grün leuchten.
- 3 **Basisstation:**
Drücken Sie, um den Registrierungsmodus zu verlassen, auf **[•••]**.

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

Verwenden des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)

Wichtig:

- Dieses Gerät ist mit der Anruferanzeige (CLIP) kompatibel. Zur Verwendung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) müssen Sie sich für dieses Leistungsmerkmal anmelden. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Anruferanzeige (CLIP)-Funktionen

Wenn ein externer Anruf eingeht, werden die Anruferdaten angezeigt.

In der Anruferliste werden die Informationen zu den letzten 50 Anrufern vom letzten bis zum weitest zurück liegenden protokolliert.

- Wenn keine Anruferinformationen empfangen werden können, wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:
 - **“Dienst nicht vorh.”**: Der Anrufer ruft von einem Anschluss an, von dem das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) nicht unterstützt wird.
 - **“Nummer unterdrückt”**: Der Anrufer hat sich gegen das Übermitteln der Anruferdaten entschieden.
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, werden die Anruferdaten unter Umständen nicht richtig empfangen. Setzen Sie sich mit dem Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage in Verbindung.

Entgangene Anrufe

Wenn ein Anruf nicht entgegengenommen wird, behandelt das Gerät diesen als einen versäumten Anruf, und → wird angezeigt. Daran können Sie erkennen, ob Sie die Anruferliste anzeigen sollten, um zu sehen, wer in Ihrer Abwesenheit angerufen hat.

Auch wenn nur ein versäumter Anruf in der Anruferliste betrachtet wird (Seite 39), erscheint → im Display nicht mehr angezeigt. Wenn Sie einen weiteren Anruf empfangen, wird → wieder angezeigt.

Hinweis:

- Selbst wenn es versäumte Anrufe gibt, die noch nicht aufgerufen wurden, wird → bei Ausführung der folgenden Vorgänge durch eines der registrierten Mobilteile aus dem Display ausgeblendet:
 - Auflegen auf die Basisstation oder das Ladegerät.
 - Drücken auf [↵].

Namensanzeige des Telefonbuchs

Wenn Anruferdaten empfangen werden und mit einer im Telefonbuch gespeicherten Rufnummer übereinstimmen, wird der im Telefonbuch gespeicherte Name angezeigt und in der Anruferliste protokolliert.

Anrufer-ID-Ansage

Mit dieser Funktion können Sie bei jedem Anruf die Anruferdaten ansagen lassen.

Zur Nutzung dieser Funktion müssen Sie:

- für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft angemeldet sein.
- diese Funktion aktivieren (Seite 25).
- Namen und Rufnummer im Telefonbuch speichern (Seite 19).

Namensansage des Telefonbuchs

Wenn die Anruferdaten von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft empfangen wurden und mit einer im Telefonbuch gespeicherten Rufnummer übereinstimmen, wird der gespeicherte Name nach jedem Ruftton angesagt.

Wenn die Rufnummer nicht im Telefonbuch gespeichert ist, werden die Anruferdaten angesagt.

Wichtig:

- Um die Anrufer-ID-Ansage zu nutzen, geben Sie den Namen beim Speichern von Einträgen im Telefonbuch im Zeicheneingabemodus über das Alphabet ein.
- Die Funktion Sprechende Anrufer-ID unterstützt Deutsch (Alphabet, Umlaute (Ä, ä, Ö, ö, Ü, ü), Eszett (ß) und numerische Zeichen) bei der Ansage von Namen.

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

Hinweis:

- Die Aussprache der Namen kann unterschiedlich sein. Die Funktion gibt möglicherweise nicht alle Namen korrekt wieder.

Anruferliste

Wichtig:

- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 13).

Anzeigen der Anruferliste und Rückruf

- [→]
- Drücken Sie [▼], um die Suche beim jüngsten Anruf zu starten, oder [▲], um mit dem ältesten Anruf zu beginnen.
 - Sie können genauere Informationen zum Anrufer sehen, wenn Sie im Display-Modus für die Anzeige mehrerer Objekte [Detail] drücken.
- Drücken Sie [↶], um zurückzurufen. Zum Beenden drücken Sie [↶⏻].

Hinweis:

- Wenn der Anruf bereits angezeigt oder beantwortet wurde, wird "✓" angezeigt.

Bearbeiten der Rufnummer eines Anrufers

- [→]
- [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → [Detail]
- [Menü] → [↕]: "Eingeben" → [OK]
- Bearbeiten Sie die Nummer.
- [↶]

Löschen von Anruferdaten

- [→]
- [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.

- [Löschen] → [↕]: "Ja" → [OK] → [↶⏻]

Löschen aller Anruferdaten

- [→]
- [Löschen] → [↕]: "Ja" → [OK] → [↶⏻]

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Einrichten von SMS

SMS ermöglicht es Ihnen, Textnachrichten zu senden und zu empfangen.

Wichtig:

- Die Verwendung der SMS-Funktionen setzt Folgendes voraus:
 - Melden Sie sich für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) und/oder einen geeigneten Dienst wie etwa SMS an.
 - Stellen Sie sicher, dass die SMS-Funktion aktiviert ist.
 - Stellen Sie sicher, dass die korrekten SMS-Service Center Nummern gespeichert sind.

Nähere Informationen zur Verfügbarkeit erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Verwendung der öffentlichen Mailbox und der privaten Mailboxes

SMS-Nachrichten können über die öffentliche Mailbox oder eine der 6 privaten Mailboxes versandt und empfangen werden. Die öffentliche Mailbox ist frei zugänglich. Private Mailboxes sind passwortgeschützt.

Wichtig:

- Um eine Nachricht über eine private Mailbox zu senden und zu empfangen, müssen Sie zuerst die private Mailbox anlegen, indem Sie ihren Namen und das Passwort speichern (Seite 42).

Hinweis:

- In allen Mailboxes können insgesamt 22 Nachrichten (mit 160 Zeichen/Nachricht) gespeichert werden. Bei einer Länge von weniger als 160 Zeichen/Nachricht können insgesamt mehr als 22 Nachrichten gespeichert werden.
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, können Sie die SMS-Funktionen möglicherweise nicht nutzen.

Aktivieren/Deaktivieren von SMS

Die Standardeinstellung ist "Ein".

- [Menü]** (rechte Soft-Taste) **#** **3** **5** **7**

- [↑]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
→ **[OK]** → **[↶]**

Speichern von SMS Message Center-Nummern

Die SMS Message Center-Nummern müssen gespeichert werden, um SMS-Nachrichten versenden und empfangen zu können. Die SMS Message Center-Nummern (für SMS-Dienste der Materna GmbH) sind im Gerät vorprogrammiert. Falls erforderlich, können Sie diese ändern. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

- Speichern der "Nachrichten-Zentrale1":**
[Menü] (rechte Soft-Taste) **#** **3** **5** **1**
Speichern der "Nachrichten-Zentrale2":
[Menü] (rechte Soft-Taste) **#** **3** **5** **2**

- Bearbeiten Sie die Nummer nach Bedarf. → **[OK]** → **[↶]**

Hinweis:

- Für Nutzer von Nebenstellenanlagen:
 - Sie müssen dem Anfang der Rufnummer der Nachrichtenzentrale 1 die Zugangsnummer für die Nebenstellenanlage und eine Wählpause hinzufügen.
 - Wenn Sie die Rufnummer der Nachrichtenzentrale 1 nur für SMS benutzen, speichern Sie die Rufnummer der Nachrichtenzentrale 1 wie sie ist (ohne eine Leitungs-Zugangsnummer oder eine Wählpause hinzuzufügen) zu Nachrichtenzentrale 2.

Senden einer Nachricht

Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht

- [Menü]** (rechte Soft-Taste) → **[✉]** → **[OK]**
- Zugreifen auf die öffentliche Mailbox:**
[↑]: "Allgemein" → **[OK]**
Zugreifen auf eine private Mailbox:

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

[↕]: Wählen Sie die gewünschte Mailbox. →
[OK] → Geben Sie das Passwort ein.

- 3 [↕]: "Eingabe" → [OK]
- 4 Geben Sie eine Nachricht ein. → [OK]
 - Sie können den Zeicheneingabemodus ändern, indem Sie [RECO] drücken (Seite 55).
- 5 Geben Sie die Zielrufnummer ein (max. 20 Ziffern). → [OK] 2 Mal
 - Sie können die Rufnummer auch wie folgt angeben:
 - von der Wahlwiederholungsliste aus durch Drücken von [☉].
 - von der Anruferliste aus durch Drücken von [➔].
 - aus dem Telefonbuch durch Drücken von [☐].
 - Wenn Sie eine Nachricht an die Mailbox des anderen Teilnehmers senden möchten, müssen Sie nach der Zielrufnummer seine Mailbox-Nummer eingeben.
Beispiel: Die Rufnummer des anderen Teilnehmers lautet 123456 und seine Mailbox-Nummer 1.
Geben Sie 1234561 ein.
- 6 Wählen Sie zum Speichern der Nachricht "Ja". → [OK]
- 7 Drücken Sie zum Senden der Nachricht auf [OK].

Hinweis:

- Das Gerät unterstützt SMS-Nachrichten, die maximal 612 Zeichen lang sind. Die maximale Zeichenanzahl, die Sie senden oder empfangen können, wird jedoch ggf. von Ihrem SMS Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft eingeschränkt. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem SMS-Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.
- Wenn Ihre Nachricht mehr als 160 Zeichen enthält, gilt sie als lange Nachricht und "***Lang Text***" wird angezeigt. Ihr Service Provider/Ihre Telefongesellschaft behandelt lange Nachrichten möglicherweise anders als andere Nachrichten. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.
- Wenn Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, speichern Sie die

Zugangsnummer für die
Nebenstellenanlagenleitung (Seite 43).

Bearbeiten/Versenden einer gespeicherten Nachricht

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) → [☐] → [OK]
- 2 **Zugreifen auf die öffentliche Mailbox:**
[↕]: "Allgemein" → [OK]
Zugreifen auf eine private Mailbox:
[↕]: Wählen Sie die gewünschte Mailbox. →
[OK] → Geben Sie das Passwort ein.
- 3 [↕]: "Absendeliste" → [OK]
- 4 [↕]: Wählen Sie die Nachricht. → [OK]
- 5 **Bearbeiten der Nachricht:**
[Menü] → [↕]: "Nachricht bearbeiten"
→ [OK] → Fahren Sie fort mit Schritt 4,
"Schreiben und Versenden einer neuen
Nachricht", Seite 40.
Versenden der Nachricht:
[Menü] → [↕]: "Senden" → [OK] →
Halten Sie [C] gedrückt, um alle Nummern zu
löschen. → Fahren Sie fort mit Schritt 5,
"Schreiben und Versenden einer neuen
Nachricht", Seite 40.

Löschen von gespeicherten Nachrichten

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) → [☐] → [OK]
- 2 **Zugreifen auf die öffentliche Mailbox:**
[↕]: "Allgemein" → [OK]
Zugreifen auf eine private Mailbox:
[↕]: Wählen Sie die gewünschte Mailbox. →
[OK] → Geben Sie das Passwort ein.
- 3 [↕]: "Absendeliste" → [OK]
- 4 [↕]: Wählen Sie eine Nachricht aus. → [OK]
- 5 [Menü] → [↕]: Wählen Sie "Löschen" oder
"Alle löschen" in der gewählten Mailbox.
→ [OK]
- 6 [↕]: "Ja" → [OK] → [☐]

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Empfangen einer Nachricht

- Beim Empfang einer SMS-Nachricht:
- "Empfange SMS-Nachr." wird angezeigt.
 - ein Signal ertönt (sofern der Rufton des Mobilteils eingeschaltet ist).
 -  wird mit der Gesamtzahl neuer (ungelesener) SMS-Nachrichten angezeigt.

Lesen einer empfangenen Nachricht

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) →  → **[OK]**
- 2 **Zugreifen auf die öffentliche Mailbox:**
[↕]: "Allgemein" → [OK]
Zugreifen auf eine private Mailbox:
[↕]: Wählen Sie die gewünschte Mailbox. → **[OK]** → Geben Sie das Passwort ein.
 - Wenn eine Mailbox neue (ungelesene) SMS-Nachrichten enthält, wird "*" neben der Gesamtzahl der Nachrichten in dieser Mailbox angezeigt.
- 3 **[↕]: "Empfangsliste" → [OK]**
- 4 **[↕]:** Wählen Sie eine Nachricht aus.
 - Bereits gelesene Nachrichten werden mit einem "✓" markiert.
 - Um eine Nachricht zu löschen, drücken Sie **[Menü]**. → **[↕]: "Löschen" → [OK]** → **[↕]: "Ja" → [OK]**
- 5 **[OK]**

Hinweis:

- Um den Absender der Nachricht anzurufen, drücken Sie .

Antworten auf eine Nachricht

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht **[Menü]**.
- 2 **[↕]: "Antworten" → [OK]**
- 3 Geben Sie eine Nachricht ein (Seite 55). → **[OK]**
- 4 Bearbeiten Sie die Zielrufnummer nach Bedarf. → **[OK]** 2 Mal
- 5 Fahren Sie fort mit Schritt 6, "Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht", Seite 40.

SMS-Optionen beim Lesen einer empfangenen Nachricht

Sie können beim Lesen einer empfangenen Nachricht die folgenden Funktionen ausführen.

- **Bearbeiten/Weiterleiten einer Nachricht:**
[Menü] → **[↕]: "Nachricht bearbeiten"**
- **Löschen von empfangenen Nachrichten:**
[Menü] → **[↕]:** Wählen Sie "Löschen" oder "Alle löschen" in der gewählten Mailbox.
- **Speichern der Rufnummer des Absenders im Telefonbuch:**
[Menü] → **[↕]: "Telefonbuch hinzufügen"**
- **Bearbeiten der Rufnummer eines Absenders und Rückruf:**
[Menü] → **[↕]: "Bearbeiten & Anrufen"**

Hinweis:

- Fahren Sie nach dem Ausführen der Funktion oben mit dem nächsten Schritt fort, indem Sie den Anweisungen im Display folgen oder Soft-Tasten drücken.

Sonstige Einstellungen

Erstellen privater Mailboxen

Zum Senden und Empfangen von SMS-Nachrichten können private Mailboxen verwendet werden. Jede private Mailbox ist passwortgeschützt.

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **#353**
- 2 **[↕]:** Wählen Sie die gewünschte neue Mailbox-Nummer ("Private Mailbox1" bis "Private Mailbox6"). → **[OK]**
- 3 Geben Sie einen Namen für die Mailbox ein (max. 5 Zeichen; Seite 55). → **[OK]**
- 4 Geben Sie ein 4-stelliges Passwort für die Mailbox ein. → **[OK]** 2 Mal → 

Hinweis:

- Um SMS-Nachrichten über eine Mailbox zu empfangen, teilen Sie anderen Ihre Mailbox-Nummer mit.
- Falls Sie das der Mailbox zugewiesene Passwort vergessen sollten, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Ändern der Einstellungen der privaten Mailbox

Sie können das Passwort oder den Namen der privaten Mailbox ändern und die Mailbox löschen.

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **[7] [3] [5] [3]**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Mailbox-Namen. → **[OK]** 2 Mal
- 3 Geben Sie das 4-stellige Passwort der Mailbox ein.
- 4 Bearbeiten Sie den Mailbox-Namen (max. 5 Zeichen; Seite 55). → **[OK]**
 - Zum Löschen der Mailbox drücken und halten Sie **[C]**. → **[OK]** → **[↕]**: "Ja" → **[OK]** → **[↵]**
- 5 Geben Sie ein 4-stelliges Passwort für die Mailbox ein. → **[OK]** 2 Mal → **[↵]**

Speichern der Zugangsnummer für die Amtsleitung an einer Nebenstellenanlage (nur für Geräte, die an einer Nebenstellenanlage betrieben werden)

Speichern Sie Ihre Zugangsnummer für die Nebenstellenanlagenleitung (max. 4-stellig), so dass SMS-Nachrichten korrekt versendet werden können. Beim Senden von SMS-Nachrichten an Einträge im Telefonbuch oder in der Wahlwiederholungsliste wird die Zugangsnummer für die Nebenstellenanlage gelöscht. Die Standardeinstellung ist "Aus".

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **[7] [3] [5] [6]**
- 2 **[↕]**: "Ein" → **[OK]**
- 3 Geben Sie Ihren Zugangscode für die Amtsleitung und gegebenenfalls eine Wählpause ein. → **[OK]** → **[↵]**

Anrufbeantworter

Anrufbeantworter

Verfügbar für:
Serie KX-PRW120 (Seite 3)

Der Anrufbeantworter kann in Ihrer Abwesenheit Anrufe für Sie entgegennehmen und aufzeichnen. Sie können auch Telefongespräche aufzeichnen (Seite 17). Sie können das Gerät auch so einstellen, dass ein Ansagetext abgespielt wird, aber keine Nachrichten von Anrufern aufgezeichnet werden, indem Sie **„Nur Begrüß.“** als Aufzeichnungszeit auswählen (Seite 51).

Wichtig:

- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 13).

Speicherkapazität (einschließlich Ansagetext)

Die Gesamtaufzeichnungskapazität beträgt ca. 40 Minuten. Es können maximal 64 Nachrichten aufgezeichnet werden.

Hinweis:

- Wenn der Nachrichtenspeicher voll ist:
 - Auf dem Mobilteil-Display wird **„AB Speich. voll“** angezeigt.
 - Wenn Sie den vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden, wechselt das Gerät automatisch zu einem anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext, mit dem der Anrufer aufgefordert wird, später erneut anzurufen.
 - Wenn Sie einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, wird weiterhin derselbe Ansagetext wiedergegeben, obwohl die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet werden.

Aktivierung/Deaktivierung des Anrufbeantworters

Der Anrufbeantworter ist standardmäßig aktiviert.

- 1 **Einschalten:**
[Menü] (rechte Soft-Taste) **#|3|2|7**
Ausschalten:
[Menü] (rechte Soft-Taste) **#|3|2|8**

- 2 **[↶⏻]**

Hinweis:

- Wenn der Anrufbeantworter aktiviert ist, wird **[🔋]** neben dem Akkusymbol angezeigt.

Ansagetext

Wenn das Gerät einen Anruf entgegennimmt, wird der Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt.

Es gibt folgende Wahlmöglichkeiten:

- Ihr eigener Ansagetext
- ein vorab aufgezeichneter Ansagetext

Aufzeichnen Ihres Ansagetextes

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **#|3|0|2**
- 2 **[↕]: „Ja“ → [OK]**
- 3 Halten Sie nach dem Signalton das Mobilteil etwa 20 cm weit weg und sprechen Sie klar und deutlich in das Mikrofon (maximal 2 Minuten und 30 Sekunden).
- 4 Drücken Sie **[Stopp]**, um die Aufzeichnung zu beenden. → **[↶⏻]**

Verwenden eines vorab aufgezeichneten Ansagetextes

Das Gerät verfügt über 2 vorab aufgezeichnete Ansagetexte:

- Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext löschen oder keinen eigenen Ansagetext aufzeichnen, gibt das Gerät bei einem Anruf einen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, in dem der Anrufer gebeten wird, eine Nachricht zu hinterlassen.
- Wenn die Nachrichten-Aufzeichnungszeit (Seite 51) auf **„Nur Begrüß.“** eingestellt ist, werden die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet und das Gerät gibt einen anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, mit dem die Anrufer aufgefordert werden, später erneut anzurufen.

Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext

Wenn Sie einen vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden möchten, nachdem Sie bereits einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, müssen Sie zuvor Ihren eigenen Ansagetext löschen.

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **#304**
- 2 **[OK]** → **[↵]**

Wiedergabe des Ansagetextes

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **#303**
- 2 **[↵]**

Nachrichten abhören

Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, wird **60** mit der Gesamtzahl neuer Nachrichten auf dem Mobilteil angezeigt.

- 1 **Neue Nachrichten abhören:**
[Menü] (rechte Soft-Taste) **#323**
Alle Nachrichten abhören:
[Menü] (rechte Soft-Taste) **#324**
- 2 Drücken Sie abschließend **[↵]**.

Hinweis:

- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie **[↵]**.

Nachrichten aus der Nachrichtenliste abhören

Sie können den entsprechenden Eintrag für die Wiedergabe auswählen.

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **#329**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag in der Nachrichtenliste aus. → **[Wiederg.]**
 - Sie können die ausgewählte Nachricht wie folgt löschen:
[Menü] → **[↕]**: "Löschen" → **[OK]** → **[↕]**: "Ja" → **[OK]**
- 3 Drücken Sie abschließend **[↵]**.

Hinweis:

- Wenn die zu dem Eintrag gehörende Nachricht bereits abgehört wurde, wird "✓" angezeigt, auch wenn das Abhören von einem anderen Mobilteil aus erfolgte.
- "Nachr.:" wird in der Nachrichtenliste angezeigt, wenn Gespräche aufgezeichnet wurden oder wenn das Gerät keine Anruferdaten empfängt.

Bedienung des Anrufbeantworters

[Menü] (rechte Soft-Taste) → **60** → **[OK]**

Taste	Betrieb
[▲] oder [▼]	Hörer- oder Freisprech-Lautstärke einstellen (während der Wiedergabe)
1 oder [◀]	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe)*1
2 oder [▶]	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)*2
3	In das Menü "Einstellungen" wechseln
4	Neue Nachrichten wiedergeben
5	Alle Nachrichten wiedergeben
6	Ansagetext wiedergeben
7/6	Ansagetext aufzeichnen
8	Anrufbeantworter einschalten
[Menü]	Nachricht anhalten*3
9 oder [Stopp]	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden
0	Anrufbeantworter ausschalten
✕/4 *4	Laufende Nachricht löschen
✕/5	Alle Nachrichten löschen
✕/6	Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext

*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben, außer bei Wiedergabe aus der Nachrichtenliste.

Anrufbeantworter

- *2 Wenn eine Nachricht aus der Nachrichtenliste wiedergegeben wird, wird die Wiedergabe der Nachricht unterbrochen und das Display wechselt zurück zur Anzeige der Nachrichtenliste.
- *3 Um die Wiedergabe fortzusetzen:
[↕]: "Wiedergeben" → [OK]
- *4 Sie können auch wie folgt löschen:
[Menü] → [↕]: "Löschen" → [OK] → [↕]: "Ja" → [OK]

Nachricht zurückspulen

- Halten Sie [◀] gedrückt, bis das Gerät den gewünschten Teil der Nachricht wiedergibt.
- Während des Zurückspulens ertönt vom Mobilteil ein andauernder Signalton. Die Spulgeschwindigkeit kann je nach aufgezeichneter Nachricht variieren.
 - Am Anfang der Nachricht erfolgt die Wiedergabe mit normaler Geschwindigkeit.

Schnelles Vorspulen einer Nachricht

- Halten Sie [▶] gedrückt, bis das Gerät den gewünschten Teil der Nachricht wiedergibt.
- Während des schnellen Vorlaufs ertönt vom Mobilteil ein andauernder Signalton. Die Spulgeschwindigkeit kann je nach aufgezeichneter Nachricht variieren.
 - Auch wenn Sie [▶] bei Erreichen des Nachrichtenendes gedrückt halten, wird die nächste Nachricht mit normaler Geschwindigkeit wiedergegeben.

Zurückrufen (nur für Anwender der Anruferanzeige (CLIP))

- Drücken Sie während der Wiedergabe [Menü].
- [↕]: "Rückruf" → [OK]

Bearbeiten der Rufnummer vor dem Rückruf

- Drücken Sie während der Wiedergabe [Menü].
- [↕]: "Bearbeiten & Anrufen" → [OK]
- Bearbeiten Sie die Nummer. → [↵]

Alle Nachrichten löschen

- [Menü] (rechte Soft-Taste) [#][3][2][5]
- [↕]: "Ja" → [OK] → [↵]

Erweiterte Hinweisfunktionen auf neue Nachrichten

Akustischer Nachrichtenalarm

Mit dieser Funktion kann das Mobilteil Sie mit einem Signalton über den Eingang einer neuen Nachricht informieren, wenn neue Nachrichten aufgezeichnet werden. Das Mobilteil gibt 2 Mal in der Minute einen Signalton aus, bis Sie die Nachrichten abhören, wenn die Einstellung "Hinweisen Mobilteil" aktiviert ist. Die Standardeinstellung ist "Aus".

- [Menü] (rechte Soft-Taste) [#][3][3][9]
- [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK] → [↵]

Hinweis auf eine neue Nachricht durch eine SMS-Nachricht oder einen Anruf

Mithilfe dieser Funktion können Sie eine Benachrichtigung erhalten, wenn neue Nachrichten aufgezeichnet werden. Die folgenden 2 Methoden sind verfügbar:

- Benachrichtigung über SMS: Die Basisstation sendet eine SMS-Nachricht an die Rufnummer, die Sie festlegen, oder
- Benachrichtigung über Telefon: Die Basisstation ruft eine Rufnummer an, die Sie festlegen. Sie können die neue Nachricht durch Fernabfrage des Anrufbeantworters abhören.

Die Verwendung dieser Funktionen setzt Folgendes voraus:

- eine Telefonnummer speichern, die das Gerät anrufen soll.
- die Einstellung für den Hinweis auf eine neue Nachricht durch SMS-Nachricht oder Anruf aktivieren.

- **Wenn Sie "SMS Einstellung" einstellen:**
Sie erhalten eine SMS-Nachricht mit "**New message from**" (Neue Nachricht von) und Anruferdaten. Sie können die Nachricht "**New message from**" auf Ihre gewünschte Nachricht ändern (Seite 48).
- **Wenn Sie "Anruf Einstellung" einstellen:**
Wenn Sie den Anruf zum Hinweis auf eine neue Nachricht annehmen, können Sie die Nachrichten bei diesem Anruf abhören (Seite 49).

Wichtig:

- 1 Minute nachdem das Gerät beginnt anzurufen, wird die Hinweisanruf-Funktion gestoppt. Das Gerät versucht nicht erneut anzurufen, auch wenn der Anruf nicht angenommen wird.

Einstellung für Hinweis auf eine neue Nachricht ein-/ausschalten

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **#338**
- 2 **[↕]: "Ein/Aus"** → **[OK]**
- 3 **[↕]:** Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **[OK]**

"Aus"
Die Einstellung ist deaktiviert.

"SMS"
Die SMS-Einstellung ist aktiviert.

- Wenn keine Rufnummer für die SMS-Nachricht gespeichert ist, drücken Sie **[Hinzufüg.]**. Fahren Sie fort mit Schritt 4, "Speichern einer Rufnummer für die SMS-Nachricht als Hinweis", Seite 47.

"Anruf"
Die Anrufeinstellung ist aktiviert.

- Wenn keine Rufnummer für den Anruf gespeichert ist, drücken Sie **[Hinzufüg.]**. Fahren Sie fort mit Schritt 4, "Speichern einer Telefonnummer für den Hinweisanruf", Seite 48.

4 **[↵]**

Hinweis:

- In Schritt 3, wenn Sie "SMS" wählen, wird die Einstellung "SMS Ein/Aus" automatisch

aktiviert, auch wenn sie zuvor auf "Aus" eingestellt wurde (Seite 40).

Speichern einer Rufnummer für die SMS-Nachricht als Hinweis

■ Aus dem Telefonbuch:

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **#338**
- 2 **[↕]: "SMS Einstellung"** → **[OK]**
- 3 **[↕]: "Benachrichtigung"** → **[OK]** → **[Hinzufüg.]**
- 4 **[↕]: "Tel.-buch"** → **[OK]**
- 5 **[↕]:** Wählen Sie den Eintrag im Telefonbuch aus. → **[OK]**
- 6 **[↕]:** Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → **[OK]** → **[↵]**

■ Durch Eingabe einer Telefonnummer:

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **#338**
- 2 **[↕]: "SMS Einstellung"** → **[OK]**
- 3 **[↕]: "Benachrichtigung"** → **[OK]** → **[Hinzufüg.]**
- 4 **[↕]: "manuell"** → **[OK]**
- 5 Geben Sie den gewünschten Namen ein (max. 16 Zeichen; Seite 55). → **[OK]**
- 6 Geben Sie die gewünschte Nummer ein (max. 20 Stellen). → **[OK]** 2 Mal → **[↵]**

Hinweis:

- Wenn "SMS Ein/Aus" deaktiviert wird, während der Hinweis auf eine neue Nachricht auf "SMS" gestellt ist, wird der Hinweis auf eine neue Nachricht automatisch deaktiviert (Seite 40).

Bearbeiten der Rufnummer für die SMS-Nachricht

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **#338**
- 2 **[↕]: "SMS Einstellung"** → **[OK]**
- 3 **[↕]: "Benachrichtigung"** → **[OK]**
- 4 **[Menü]** → **[↕]: "Eingeben"** → **[OK]**
- 5 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf (max. 16 Zeichen). → **[OK]**

Anrufbeantworter

- 6 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf (max. 20 Stellen). → [OK] 2 Mal → [↵]

Löschen der Rufnummer für die SMS-Nachricht

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) [#][3][3][8]
- 2 [↵]: "SMS Einstellung" → [OK]
- 3 [↵]: "Benachrichtigung" → [OK]
- 4 [Menü] → [↵]: "Löschen" → [OK]
- 5 [↵]: "Ja" → [OK] → [↵]
 - Die Einstellung für den Hinweis auf eine neue Nachricht ist deaktiviert.

Bearbeiten einer gespeicherten SMS-Nachricht

Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet werden, erhalten Sie eine SMS-Nachricht mit "New message from" (Neue Nachricht von) und Anruferdaten. Sie können die Nachricht "New message from" auf Ihre gewünschte Nachricht ändern.

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) [#][3][3][8]
- 2 [↵]: "SMS Einstellung" → [OK]
- 3 [↵]: "Nachricht" → [OK]
- 4 Bearbeiten Sie die Nachricht (max. 30 Zeichen). → [OK]
 - Zum Löschen der gespeicherten Nachricht halten Sie [C] gedrückt.
- 5 [OK] → [↵]

Speichern einer Telefonnummer für den Hinweisanruf

■ Aus dem Telefonbuch:

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) [#][3][3][8]
- 2 [↵]: "Anruf Einstellung" → [OK]
- 3 [↵]: "Benachrichtigung" → [OK] → [Hinzufüg.]
- 4 [↵]: "Tel. -buch" → [OK]
- 5 [↵]: Wählen Sie den gewünschten Telefonbucheintrag. → [OK]
- 6 [↵]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → [OK] → [↵]

■ Durch Eingabe einer Telefonnummer:

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) [#][3][3][8]
- 2 [↵]: "Anruf Einstellung" → [OK]
- 3 [↵]: "Benachrichtigung" → [OK] → [Hinzufüg.]
- 4 [↵]: "manuell" → [OK]
- 5 Geben Sie den gewünschten Namen ein (max. 16 Zeichen). → [OK]
- 6 Geben Sie die gewünschte Nummer ein (max. 24 Stellen). → [OK] 2 Mal → [↵]

Bearbeiten der eingestellten Telefonnummer

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) [#][3][3][8]
- 2 [↵]: "Anruf Einstellung" → [OK]
- 3 [↵]: "Benachrichtigung" → [OK]
- 4 [Menü] → [↵]: "Eingeben" → [OK]
- 5 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf (max. 16 Zeichen). → [OK]
- 6 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf (max. 24 Stellen). → [OK] 2 Mal → [↵]

Löschen der eingestellten Telefonnummer

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) [#][3][3][8]
- 2 [↵]: "Anruf Einstellung" → [OK]
- 3 [↵]: "Benachrichtigung" → [OK]
- 4 [Menü] → [↵]: "Löschen" → [OK]
- 5 [↵]: "Ja" → [OK] → [↵]
 - Die Einstellung für den Hinweis auf eine neue Nachricht ist deaktiviert.

Aktivieren/Deaktivieren des Fernabfrage-Zugriffscodes zur Wiedergabe von Nachrichten

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, müssen Sie den Fernabfrage-Zugriffscodes (Seite 49) eingeben, um die neue Nachricht im Hinweisanruf wiederzugeben. So können Ihre Nachrichten nicht von Fremden ohne Erlaubnis abgehört werden. Die Standardeinstellung ist "Deaktivieren".

- “**Deaktivieren**”: Sie können die Nachricht durch Drücken von **[4]** zur Wiedergabe neuer Nachrichten abhören (ohne Eingabe des Fernabfrage-Zugriffscodes).
- “**Aktivieren**”: Sie müssen Ihren Fernabfrage-Zugriffscodes (Seite 49) eingeben und dann zur Wiedergabe der neuen Nachricht **[4]** drücken.

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **[#][3][3][8]**
- 2 **[↕]**: “Anruf Einstellung” → **[OK]**
- 3 **[↕]**: “Fernabfrage” → **[OK]**
- 4 **[↕]**: “Aktivieren” oder “Deaktivieren” → **[OK]** → **[↵]**

Abhören von Nachrichten

Wenn Sie den Hinweisanruf auf neue Nachrichten angenommen haben, können Sie die Nachrichten wie folgt abhören.

- **Wenn der Fernabfrage-Zugriffscodes auf “Deaktivieren” eingestellt ist:**
Drücken Sie **[4]**, um die neue Nachricht während der Ankündigung wiederzugeben.
- **Wenn der Fernabfrage-Zugriffscodes auf “Aktivieren” eingestellt ist:**
 - 1 Geben Sie während der Ankündigung den Fernabfrage-Zugriffscodes (Seite 49) ein.
 - 2 Drücken Sie **[4]**, um die neue Meldung wiederzugeben.

Hinweis:

- Innerhalb von 10 Sekunden nach dem Abhören neuer Nachrichten, können Sie die Hinweisanruf-Funktion für neue Nachrichten während des Anrufes durch Drücken von **[#][9]** deaktivieren.
- Ein vom Gerät veranlasster Hinweisanruf wird nicht in der Wahlwiederholungsliste aufgeführt.

Fernabfrage

Mit einem Telefon mit Tonwahl können Sie Ihre Rufnummer extern anrufen und auf das Gerät zugreifen, um Nachrichten abzuhören oder die Einstellungen des Anrufbeantworters zu ändern. Die Sprachbedienführung des Geräts fordert Sie bei bestimmten Aktionen auf, bestimmte Wähltasten zu drücken.

Fernabfrage-Zugriffscodes

Ein 3-stelliger Fernabfrage-Zugriffscodes muss bei der Fernabfrage des Anrufbeantworters eingegeben werden. Dieser Code verhindert, dass unberechtigte Teilnehmer Ihre Nachrichten per Fernabfrage abhören können.

Wichtig:

- Für die Fernabfrage des Anrufbeantworters müssen Sie zunächst einen Fernabfrage-Zugriffscodes festlegen.

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **[#][3][0][6]**
- 2 Zur Aktivierung der Fernabfrage geben Sie den gewünschten 3-stelligen Fernabfrage-Zugriffscodes ein.
- 3 **[OK]** → **[↵]**

Fernabfrage deaktivieren

Drücken Sie **[X]** in Schritt 2 auf “Fernabfrage-Zugriffscodes”, Seite 49.

- Der eingegebene Fernabfrage-Zugriffscodes wird gelöscht.

Fernabfrage des Anrufbeantworters

- 1 Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- 2 Nach dem Beginn des Ansagetextes geben Sie Ihren Fernabfrage-Zugriffscodes ein.
- 3 Folgen Sie gegebenenfalls den Aufforderungen der Sprachbedienführung oder steuern Sie das Gerät mithilfe der Feineingaben (Seite 50).
- 4 Legen Sie abschließend auf.

Sprachbedienführung

Während der Fernabfrage fordert Sie die Sprachbedienführung des Geräts auf, die **[1]** zu drücken, um eine bestimmte Aktion durchzuführen, oder die **[2]**, um sich die weiteren Optionen anzuhören.

Hinweis:

- Wenn Sie nicht innerhalb von 10 Sekunden nach Aufforderung der Sprachbedienführung

Anrufbeantworter

eine Wahl Taste drücken, trennt das Gerät das Gespräch.

Ferneingaben

Sie können die Wähltasten drücken, um auf bestimmte Anrufbeantworterfunktionen zuzugreifen, ohne die Aufforderung der Sprachbedienführung abwarten zu müssen.

Taste	Betrieb
[1]	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe)* ¹
[2]	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)
[4]	Neue Nachrichten wiedergeben
[5]	Alle Nachrichten wiedergeben
[6]	Ansagetext wiedergeben
[7]	Ansagetext aufzeichnen
[9]	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden
[0]	Anrufbeantworter ausschalten
[*][4]	Laufende Nachricht löschen
[*][5]	Alle Nachrichten löschen
[*][6]	Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext (während der Wiedergabe des Ansagetextes)
[*][#]	Fernabfrage beenden (oder aufliegen)

*¹ Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

Fernaktivierung des Anrufbeantworters

- 1 Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- 2 Lassen Sie das Telefon 10 Mal klingeln.
 - Ein langer Piepton ist zu hören.

- 3 Geben Sie den Fernabfrage-Zugriffscode innerhalb von 10 Sekunden nach dem langen Piepton ein.
 - Der Ansagetext wird wiedergegeben.
 - Sie können entweder aufliegen oder Ihren Fernabfrage-Zugriffscode erneut eingeben und die Fernabfrage beginnen (Seite 49).

Anrufbeantworter-Einstellungen

Mithören von Anrufen

Während ein Anrufer eine Nachricht hinterlässt, können Sie den Anruf über den Lautsprecher des Mobilteils mithören. Zum Einstellen der Freisprech-Lautstärke drücken Sie wiederholt [▲] oder [▼]. Sie können den Anruf entgegennehmen, indem Sie auf [☞] am Mobilteil drücken. Sie können das Mithören von Anrufen für jedes Mobilteil einstellen. Die Standardeinstellung ist "Ein".

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) [#][2][1][0]
- 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
→ [OK] → [☞]

Anzahl der Rufsignale, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt

Sie können die Anzahl der Ruftöne "Anzahl Ruftöne" ändern, die ertönen, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt. Sie können 2 bis 7 Ruftöne oder "Automatisch" wählen. Die Standardeinstellung ist "6 Rufzahl".

"Automatisch": Der Anrufbeantworter nimmt den Anruf nach dem 4. Rufton entgegen, wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, oder nach dem 7. Rufton, wenn keine neuen Nachrichten vorliegen. Wenn Sie Ihr Telefon extern anrufen, um neue Nachrichten abzuhören (Seite 49), wissen Sie nach dem 5. Rufton, dass keine neuen Nachrichten vorliegen. Sie können dann aufliegen, ohne dass Gebühren für diesen Anruf entstehen.

- 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) [#][2][1][1]
- 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
→ [OK] → [☞]

Für Anwender des Voice Mail-Dienstes

Um Voice Mails empfangen und den Anrufbeantworter richtig nutzen zu können, beachten Sie bitte Folgendes:

- Wenn Sie statt des Anrufbeantworters des Geräts lieber den Voice Mail-Dienst (Seite 55) Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft verwenden möchten, deaktivieren Sie den Anrufbeantworter (Seite 44).
- Wenn Sie statt des Voice Mail-Dienstes Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft lieber den Anrufbeantworter des Geräts verwenden möchten, wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft, um den Voice Mail-Dienst zu deaktivieren. Falls das nicht möglich ist:
 - Stellen Sie die Einstellung **“Anzahl Ruftöne”** des Anrufbeantworters so ein, dass der Anrufbeantworter des Geräts Anrufe entgegennimmt, bevor der Voice Mail-Dienst des Service Providers/der Telefongesellschaft dies tut. Bevor Sie diese Einstellung ändern, müssen Sie überprüfen, nach wie vielen Ruftönen der Voice Mail-Dienst Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft aktiviert wird.
 - Ändern Sie die Anzahl der Ruftöne des Voice Mail-Dienstes, so dass der Anrufbeantworter die Anrufe zuerst entgegennehmen kann. Wenden Sie sich dafür an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft.

Aufzeichnungszeit des Anrufers

Sie können die maximale Aufzeichnungszeit für Nachrichten ändern, die jedem Anrufer erlaubt ist. Die Standardeinstellung ist **“3 Minuten”**.

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **[#][3][0][5]**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
→ **[OK]** → **[↻]**

Auswahl von **“Nur Begrüß.”**

Sie können **“Nur Begrüß.”** auswählen, so dass Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt, aber keine Nachrichten aufgezeichnet werden. Wählen Sie **“Nur Begrüß.”** in Schritt 2 auf **“Aufzeichnungszeit des Anrufers”**, Seite 51.

Hinweis:

- Wenn Sie **“Nur Begrüß.”** wählen:
 - Wenn Sie keinen eigenen Ansagetext für die Einstellung **“Nur Begrüß.”** aufzeichnen, spielt das Gerät einen vorab aufgezeichneten Ansagetext ab, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen.
 - Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext verwenden, zeichnen Sie den Ansagetext für die Einstellung **“Nur Begrüß.”** auf, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen (Seite 44).

Smartphone-Integration

Smartphone-Integration

Sie können die kostenlose App Smartphone Connect auf Ihrem Smartphone installieren und das Smartphone als zusätzliches Mobilteil Ihrer Telefonanlage nutzen. Die folgenden Funktionen sind verfügbar, wenn Sie die App verwenden.

- Tätigen und Empfangen von Anrufen über das Festnetz
- Tätigen und Empfangen von Interngesprächen
- Wiedergeben von Nachrichten auf dem Anrufbeantworter
- Überprüfen der Anrufliste
- Kopieren von Telefonbucheinträgen vom Smartphone in das Telefonsystem
- Weiterleiten von Festnetzanzufen zwischen Ihrem Smartphone und den Mobilteilen
- Kopieren von Bildern vom Smartphone in die Mobilteile zur Verwendung als Hintergrundbild (nur Android™-Version)
- Kopieren des Klingeltons vom Smartphone in die Mobilteile (nur Android-Version)

Anforderungen

Bitte prüfen Sie die aktuellsten Informationen auf der folgenden Support-Seite:

<https://panasonic.net/cns/pcc/support/tel/air/>

- iPhone und iPad (iOS 8.0 und aktueller) oder Android-Geräte (Android 4.0 und aktueller) (Stand Oktober 2017)
- Die folgenden Android-Geräte sind mit der Smartphone Connect-App nicht kompatibel.
 - Android-Geräte, die von Google Play™ nicht unterstützt werden
 - Android-Geräte mit eingeschränkter Hardware-Ausstattung (Unterstützung für Bluetooth®, Wi-Fi und Mikrofon ist erforderlich.)
- Die App Smartphone Connect (siehe Seite 53)
- Ein Wireless-Router (IEEE 802.11g oder IEEE 802.11n empfohlen)
- Sie müssen sowohl die Basisstation als auch Ihr Smartphone für die drahtlose Verbindung mit Ihrem Heimnetzwerk über den Wireless-Router konfigurieren.
- Zur Verwendung der meisten Funktionen der App muss das Smartphone mit demselben Wireless-Router wie Ihre Basisstation verbunden sein. (Sie können diese Funktionen nicht unterwegs verwenden.)

Informationen zur Funktionalität

- Je nach Systemumgebung, wie z. B. Smartphone-Modell, an das Smartphone angeschlossenes Zubehör oder auf dem Smartphone installierte Apps, funktioniert die App möglicherweise nicht richtig.

Warenzeichen

- Google, Google Play und Android sind Marken von Google Inc.
- iPhone und iPad sind eingetragene Marken der Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.
- Wi-Fi ist eingetragenes Warenzeichen der Wi-Fi Alliance.
- Die Bluetooth Handelsmarke und Logos sind eingetragene Marken, die das Eigentum der Bluetooth SIG, Inc., sind, und jede Verwendung dieser Marken durch die Panasonic Corporation erfolgt unter Lizenz.
- Alle anderen hier erwähnten Warenzeichen sind das Eigentum der jeweiligen Unternehmen.

Netzwerkeinstellungen

Vorbereitung

Überprüfen Sie Folgendes, bevor Sie die Basisstation für die drahtlose Verbindung mit Ihrem Heimnetzwerk konfigurieren.

- Vergewissern Sie sich, dass der Wireless-Router eingeschaltet ist und funktioniert.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die Wi-Fi-Einstellungen Ihres Wireless-Routers kennen, einschließlich SSID (Name des Wireless-Netzwerks), Sicherheitspasswort usw. In manchen Fällen müssen Sie auch die IP-Einstellungen kennen, die erforderlich sind, damit sich die Basisstation mit Ihrem Wireless-Router verbinden kann, einschließlich IP-Adresse des Wireless-Routers, Subnetzmaske usw.
- Vergewissern Sie sich, dass die Bedienungsanleitung, die mit dem Wireless-Router geliefert wurde, griffbereit liegt.

Typische Konfiguration (DHCP)

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **#** **5** **2** **3**

- 2 **[↕]**: **“Nach Netzwerken suchen”** → **[OK]**
 - Die Basisstation sucht nach verfügbaren Wireless-Netzwerken und **“Suche . . .”** wird angezeigt.
 - Nach Abschluss der Suche wird eine Liste verfügbarer Wireless-Netzwerke angezeigt, einschließlich SSID, Sicherheitseinstellung und Signalstärke.
 - Die Basisstation kann den Wireless-Router nicht finden, wenn dieser seine SSID nicht rundsendet. Wenn es eine Einstellung **“Stealth-Modus”** gibt, deaktivieren Sie diese. Wenn es eine Einstellung **“SSID-Rundsenden”** gibt, aktivieren Sie diese. Ändern Sie die entsprechende Einstellung, bevor Sie das Verfahren ausführen, und stellen Sie sie nach Abschluss des Verfahrens wieder zurück.
- 3 **[↕]**: Wählen Sie die SSID des Wireless-Routers. → **[OK]**
- 4 Überprüfen Sie die SSID und drücken Sie dann **[OK]**.
- 5 Geben Sie das Passwort ein, das für den Zugang zum Wireless-Netzwerk benötigt wird. → **[OK]**
 - Nachdem sich die Basisstation mit dem Wireless-Router verbunden hat, wird **“Verbunden mit”** und die SSID Ihres Wireless-Routers angezeigt.
- 6 **[↵]**

Vereinfachte Konfiguration (WPS, DHCP)

Für dieses Verfahren ist ein Wireless-Router erforderlich, der WPS unterstützt. Wenn Ihr Wireless-Router WPS unterstützt, vergewissern Sie sich, dass die Funktion aktiviert ist, und suchen Sie die WPS-Taste, bevor Sie mit dem Verfahren beginnen. Die WPS-Taste ist üblicherweise mit **“WPS”** beschriftet oder durch zwei gebogene Pfeile gekennzeichnet.

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **[#][5][2][3]**
- 2 **[↕]**: **“WPS (Einfaches Setup)”** → **[OK]**

- 3 Drücken Sie die WPS-Taste an Ihrem Wireless-Router und anschließend **[OK]** am Mobilteil.
 - Die Basisstation sucht nach dem Wireless-Router und **“Suche . . .”** wird angezeigt.
 - Nachdem der Wireless-Router erkannt wurde, werden die Wi-Fi-Einstellungen der Basisstation automatisch vorgenommen. Nach Abschluss der Einrichtung werden **“Verbunden mit”** und die SSID des Wireless-Routers angezeigt.
- 4 **[↵]**

Erweiterte Konfiguration (statische IP-Einstellungen)

Nach Befolgen des unter **“Typische Konfiguration (DHCP)”**, Seite 52, oder **“Vereinfachte Konfiguration (WPS, DHCP)”**, Seite 53, beschriebenen Verfahrens stellen Sie nach Bedarf die IP-Einstellungen der Basisstation wie folgt manuell ein.

Die meisten Benutzer müssen dieses Verfahren nicht verwenden.

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **[#][5][0][0]**
- 2 **[↕]**: **“Manuell (Statisch)”** → **[OK]**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → **[OK]**
- 4 Geben Sie die gewünschte Einstellung ein. → **[OK]**
 - Drücken Sie **[↔]**, um den Cursor bei Bedarf zu bewegen.
- 5 Wählen Sie die anderen Einstellungen nach Bedarf.
- 6 **[↕]**: **“<Speichern>”** → **[OK]** → **[↵]**

Smartphone Connect App

Nachdem Sie die Wi-Fi- und Netzwerkeinstellungen der Basisstation konfiguriert haben, können Sie die App Smartphone Connect herunterladen. Download-Informationen sind auf der unten aufgeführten Website verfügbar.

Smartphone-Integration



<https://panasonic.net/cns/pcc/support/tel/air/>

Informationen zur Verwendung der App finden Sie in der Anleitung für die App Smartphone Connect, die auf der oben aufgeführten Website zum Download verfügbar ist.

Weitere Netzwerkfunktionen

Wi-Fi-Repeater-Modus

Sie können die Signalreichweite des Wireless-Netzwerks erhöhen, indem Sie die Wi-Fi-Repeater-Funktion der Basisstation einschalten.

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **[#][5][3][8]**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
→ **[OK]**

Wichtig:

- Wenn Sie den Wi-Fi-Repeater-Modus verwenden, stellen Sie die Basisstation und den Wireless-Router nicht zu dicht nebeneinander. Wenn sie zu dicht nebeneinander stehen, können im Wi-Fi-Repeater-Modus bei Festnetzanrufen kurze Tonaussetzer auftreten.
- Verwenden Sie den Wi-Fi-Repeater-Modus nicht, wenn Sie bereits ein Gerät zur Erweiterung der Wi-Fi-Reichweite haben. Wenn ein Gerät zur Erweiterung der Wi-Fi-Reichweite bereits vorhanden ist, kann ein aktiver Wi-Fi-Repeater-Modus Netzwerkprobleme verursachen, wie z. B. nicht funktionierende Internetzugänge und kurzzeitige Tonaussetzer bei Festnetzanrufen.

Überprüfen des Netzwerkstatus

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **[#][5][2][6]**
- 2 **[↕]** und **[◀▶]**: Zeigen Sie die gewünschten Informationen an. → **[↵]**

Überprüfen der Wi-Fi-Signalstärke des Wireless-Routers

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **[#][5][3][7]**
- 2 Überprüfen Sie die Signalstärke. → **[↵]**

Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen der Basisstation

Alle Netzwerkeinstellungen werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. Es werden keine anderen Informationen gelöscht.

- 1 **[Menü]** (rechte Soft-Taste) **[#][7][3][0]**
- 2 Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000"). → **[OK]**

Voice Mail-Dienst

Voice Mail ist ein automatischer Antwortdienst, der von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft angeboten wird. Nachdem Sie sich für diesen Dienst angemeldet haben, kann das Voice Mail-System Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft Anrufe für Sie entgegennehmen, falls Sie nicht erreichbar sind oder Ihre Leitung besetzt ist. Nachrichten werden vom Service Provider/der Telefongesellschaft aufgezeichnet, nicht von ihrem Telefon.

Wenn Sie neue Nachrichten erhalten haben, wird  auf dem Mobilteil angezeigt, falls der Anzeigedienst für Nachrichten verfügbar ist. Nähere Informationen zu diesem Dienst erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Wichtig:

- Wenn  auch nach dem Abhören der neuen Nachrichten im Display angezeigt wird, blenden Sie sie aus, indem Sie  2 Sekunden lang drücken.
- Wenn Sie statt des Anrufbeantworters des Geräts lieber den Voice Mail-Dienst Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft verwenden möchten, deaktivieren Sie den Anrufbeantworter (Seite 44). Weitere Informationen siehe Seite 51. (Serie KX-PRW120: Seite 3)

Zeicheneingabe

Die Wähltasten dienen zur Eingabe von Zeichen und Nummern. Jeder Wähltaste sind mehrere Zeichen zugewiesen. Je nach Zeicheneingabemodus können andere Zeichen eingegeben werden (Seite 55).

- Drücken Sie  oder , um den Cursor nach links oder nach rechts zu bewegen.
- Drücken Sie die Wähltasten, um Zeichen und Nummern einzugeben.
- Drücken Sie , um das/die durch den Cursor markierte Zeichen/Ziffer zu löschen. Halten Sie  gedrückt, um alle Zeichen oder Nummern zu löschen.
- Drücken Sie , um zwischen Klein- und Großbuchstaben umzuschalten.
- Wenn Sie ein weiteres Zeichen auf derselben Wähltaste eingeben möchten, drücken Sie , um den Cursor an die nächste Stelle zu bewegen, und dann die entsprechende Wähltaste.
- Wenn Sie innerhalb von 5 Sekunden nach der Eingabe eines Zeichens keine Wähltaste drücken, wird das Zeichen fixiert und der Cursor wird an die nächste Stelle verschoben.

Zeicheneingabemodi

Als Zeicheneingabemodi stehen Alphabet (ABC), Numerisch (0 - 9), Griechisch (ABΓ), Erweitert 1 (AÄÄ), Erweitert 2 (SŠŠ) und Kyrillisch (AEB) zur Verfügung. Für SMS-Nachrichten stehen die Modi Alphabet (ABC), Numerisch (0-9), Griechisch (ABΓ) und Durchwahl 1 (AÄÄ) zur Verfügung. Mit Ausnahme von Numerisch können Sie in diesen Eingabemodi das Zeichen, das eingegeben werden soll, durch wiederholtes Drücken der entsprechenden Wähltaste auswählen.

Wenn auf dem Gerät die Anzeige für die Zeicheneingabe erscheint:

[R/ECO] → : Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus. → **[OK]**

Hinweis:

-  steht in den nachfolgenden Tabellen für ein Leerzeichen.
- Die in den nachfolgenden Tabellen mit *1, *2 und *3 gekennzeichneten Wähltasten haben für SMS eine andere Zeichen-Belegung. Siehe Fußnoten *1, *2 und *3.

Nützliche Informationen

Alphabetische Zeichentabelle (ABC)

0	1 ^{*1}	2	3	4	5	6	7	8	9	#
└ 0	& ' () * , - . / 1	A B C	D E F	G H I	J K L	M N O	P Q R	T U V	W X Y	#
		2	3	4	5	6	S 7	8	Z 9	
		a b c	d e f	g h i	j k l	m n o	p q r s	t u v	w x y z 9	

Numerischer Eingabetabelle (0 - 9)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#

Griechische Zeichentabelle (ΑΒΓ)

0	1 ^{*1}	2	3	4	5	6	7	8	9	#
└ 0	& ' () * , - . / 1	A B Γ	Δ E Z	H Θ I	K Λ M	N Ξ O	Π P Σ	T Υ Φ	Χ Ψ Ω	#
		2	3	4	5	6	7	8	9	

Zeichentabelle für Erweitert 1 (AÄÄ)

0	1 ^{*1}	2	3	4 ^{*2}	5	6	7	8	9 ^{*3}	#
└ 0	& ' () * , - . / 1	A À Á	D E È	G Ğ H	J K L	M N Ñ	P Q R	T U Ù	W Ŵ X	#
		Â Ã Ä	É Ê Ë	Ì Í Î	5	Ö Õ Ó	S Ş ß	Ú Û Ü	Ý Þ Z	
		Å Æ B	Ĕ ĕ ě	İ ĩ İ		Ô Õ Ö	7	Û Ü Ü	9	
		C Ç 2	4			ø 6				
		a à á	d e è	g ğ h	j k l 5	m n ñ	p q r s	t u ù	w Ŵ x	
		â ã ä	é ê ë	ì í î		ó ô õ	ş ß 7	ú û ü	ý þ z	
		å æ b	ĕ ě ě	ï ĩ ĩ		ö õ ö		Û Ü Ü	9	
		c ç 2	4			ø 6				

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:
ø Ŵ ý

Zeichentabelle für die Durchwahl 2 (ŠŠŠ) (Nicht für SMS verfügbar)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
└ 0	& ' () * , - . / 1	A Á Â	D Ď E	G H I	J K L	M N Ń	P Q R	T Ť U	W X Y	#
		Å B C	É Ě ě	Í 4	Ł Ł Ł	Ň Ō Ó	Ř Ŕ S	Ú Ů Ú	Ý Ÿ Z	
		Č Ć 2	F 3		5	Ö Ő 6	Ś Š 7	ú v 8	Ž Ž Ž	
		a á â	d ď e	g h i	j k l ł	m n ń	p q r	t ť u	w x y	
		Å b c	é ě ě	í 4	Ł Ł 5	ň ō ó	ř ŕ s	ú ů ú	ý Ÿ z	
		Č Ć 2	f 3			ö ő 6	ś š 7	ú v 8	ž ž ž	

Nützliche Informationen

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:

À Ć Ĉ Ę Ł Ł Ł Ń Ŕ Ś Š ů ý Ž Ž Ž

Kyrillische Zeichentabelle (АБВ) (Nicht für SMS verfügbar)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
_ 0 Г & ' ()	А Б В	Д Е Ж	И Й К	М Н О	П С Т	Ф Х Ц	Ш Щ	Ъ Э Ю	#	
€ I İ * , - .	Г	З	Л	П	У	Ч	Ъ Ы	Я		
ŷ / 1	2	3	4	5	6	7	8	9		

*1

1
. @ / : ; * # + - 1 " ' , !
ı ? ¿ _ € £ \$ ¥ () [] { } &
% \ ^ ~ < > = □ §

*2

4
G Ğ H I İ İ İ İ İ İ İ 4
g ğ h i i i i i i i 4

*3

9
W X Y Z 9
w x y z 9

Fehlermeldungen

Display-Meldung	Ursache/Lösung
BS kein Strom ¹ oder Keine Verbindung Basis-Netzteil wieder anschl.	<ul style="list-style-type: none"> Die Verbindung des Mobilteils mit der Basisstation ist abgebrochen. Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran und wiederholen Sie den Vorgang. Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen. Schließen Sie das Netzteil wieder an und versuchen Sie es erneut. Die Registrierung des Mobilteils wurde möglicherweise gelöscht. Registrieren Sie das Mobilteil erneut (Seite 36).
Telefonverb. prüfen	<ul style="list-style-type: none"> Das mitgelieferte Telefonkabel wurde noch nicht oder nicht ordnungsgemäß angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 10).
Fehler	<ul style="list-style-type: none"> Die Aufzeichnung war zu kurz. Wiederholen Sie den Vorgang.
Ungültige Nr.	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben versucht, eine SMS-Nachricht an eine Rufnummer zu senden, die im Telefonbuch, in der Anruferliste oder in der Wahlwiederholungsliste gespeichert ist und mehr als 20 Zeichen umfasst.

Nützliche Informationen

Display-Meldung	Ursache/Lösung
Speicher voll	<ul style="list-style-type: none">• Der Telefonbuchspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 20).• Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Nachrichten (Seite 45).• Der Speicher der Anrufsperrliste ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 31).• Der Speicher für Terminplanalarmliste ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 35).• Die maximale Anzahl der für das Mobilteil registrierbaren Basisstationen (4) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Basisstationsregistrierungen am Mobilteil (Seite 36).• Der Mobilteilspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Bilder, Fotos oder Klingeltöne (Seite 27).
Akkus benutzen	<ul style="list-style-type: none">• Es wurden die falschen Akkus, wie beispielsweise Alkali- oder Mangan-Akkus, eingesetzt. Verwenden Sie nur die auf Seite 3, 7 genannten Ni-MH-Akkus.
Bitte die Rufnr. Anzeige bestellen !	<ul style="list-style-type: none">• Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Sobald Sie Anruferinformationen empfangen, nachdem Sie sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben, wird diese Meldung nicht mehr angezeigt.

*1 "BS" in der Display-Meldung steht für Basisstation.

Fehlerbehebung

Sollten Sie noch immer Probleme haben, nachdem Sie die Anweisungen in diesem Abschnitt befolgt haben, ziehen Sie das Netzteil der Basisstation ab und schalten das Mobilteil aus, schließen Sie das Netzteil der Basisstation dann wieder an und schalten Sie das Mobilteil wieder ein.

Allgemeine Verwendung

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil schaltet sich selbst nach dem Einsetzen geladener Akkus nicht ein.	<ul style="list-style-type: none">• Legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation oder das Ladegerät, um das Mobilteil einzuschalten.
Das Gerät funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass die Akkus korrekt eingesetzt sind (Seite 10).• Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 10).• Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 10).• Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen, und schalten Sie das Mobilteil aus. Schließen Sie das Netzteil wieder an, schalten Sie das Mobilteil ein und wiederholen Sie den Vorgang.• Das Mobilteil ist nicht am Basisgerät registriert. Registrieren Sie das Mobilteil (Seite 36).

Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil-Display ist leer oder dunkel.	<ul style="list-style-type: none"> Das Mobilteil befindet sich im Bildschirmschoner-Modus (Seite 14). Sie können das Mobilteil-Display folgendermaßen wieder aktivieren: <ul style="list-style-type: none"> Drücken Sie [] während eines Gesprächs. Anderenfalls drücken Sie []. “Licht bei Laden” ist während des Ladevorgangs auf “Aus” gestellt. Verändern Sie diese Einstellung (Seite 26). Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät ein (Seite 13).
Es ist kein Wählen zu hören.	<ul style="list-style-type: none"> Achten Sie darauf, die mitgelieferte Telefonanschlusschnur zu verwenden. Ihre alte Telefonanschlusschnur ist möglicherweise anders verdrahtet. Das Netzteil der Basisstation oder das Telefonkabel sind nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse. Trennen Sie das Gerät von der Telefonleitung und schließen Sie ein Telefon an, von dem bekannt ist, dass es einwandfrei funktioniert. Wenn über dieses Telefon einwandfreier Betrieb möglich ist, wenden Sie sich an den Kundendienst, um das Gerät reparieren zu lassen. Ist über dieses Telefon kein einwandfreier Betrieb möglich, wenden Sie sich an den Service Provider/die Telefongesellschaft.
Das Mobilteil piept.	<ul style="list-style-type: none"> Es wurden neue Nachrichten aufgezeichnet. Hören Sie die neuen Nachrichten ab (Seite 45).
Das Mobilteil-Display beginnt den Betrieb automatisch.	<ul style="list-style-type: none"> Der Demonstrationsmodus ist aktiviert. Verbinden Sie das Telefonkabel mit der Telefonbuchse (Seite 10).

Menüliste

Problem	Ursache/Lösung
Das Display ist auf eine Sprache eingestellt, die ich nicht lesen kann.	<ul style="list-style-type: none"> Ändern Sie die Display-Sprache (Seite 13).
Der Eco-Modus lässt sich nicht aktivieren.	<ul style="list-style-type: none"> Der Eco-Modus kann nicht aktiviert werden, wenn der DECT-Repeatermodus auf “Ein” eingestellt ist. Stellen Sie den DECT-Repeatermodus bei Bedarf auf “Aus” (Seite 37).
Ich kann den Hintergrund nicht anzeigen.	<ul style="list-style-type: none"> Der Hintergrund wird im Standby-Modus nur angezeigt, wenn Sie für die Uhreinstellung “Digital (Klein)” oder “Aus” wählen. Verändern Sie die Uhreinstellung (Seite 26).
Ich kann kein Mobilteil an der Basisstation registrieren.	<ul style="list-style-type: none"> Die maximale Anzahl der für das Mobilteil registrierbaren Basisstationen (4) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Basisstationsregistrierungen am Mobilteil (Seite 36). Die maximale Anzahl der für die Basisstation registrierbaren Mobilteile (6) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Mobilteilregistrierungen an der Basisstation (Seite 36). Sie haben die falsche PIN eingegeben. Wenn Sie die PIN vergessen haben, siehe “Ich habe die PIN vergessen.” (Seite 60).

Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Ich habe die PIN vergessen.	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die PIN wie folgt. <ol style="list-style-type: none"> 1 [Menü] (rechte Soft-Taste) [#][1][3][2] 2 [*][7][0][0][0] 3 Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein. → [OK] 4 [↕]: "Ja" → [OK] → [↶]

Aufladen des Akkus

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil gibt Signaltöne ab und/oder [🔋] blinkt.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Akku ist fast leer. Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 10).
Ich habe die Akkus vollständig geladen, aber <ul style="list-style-type: none"> – [🔋] blinkt jedoch weiterhin oder – die Betriebszeit scheint dennoch kürzer zu sein. 	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigen Sie die Pole der Akkus (+, -) und die Kontakte des Geräts mit einem trockenen Tuch und laden Sie erneut. • Die Akkus müssen ausgewechselt werden (Seite 10).

Anrufen/Beantworten von Anrufen, Interngespräche

Problem	Ursache/Lösung
[📶] wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es näher an die Basisstation heran. • Das Netzteil der Basisstation ist nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie das Netzteil erneut an die Basisstation an. • Das Mobilteil ist nicht für die Basisstation registriert. Registrieren Sie es (Seite 36). • Durch das Aktivieren der Direkteinstellung Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus. Deaktivieren Sie den Eco-Modus bei Bedarf (Seite 14).

Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Geräusche vorhanden, Ton geht vorübergehend weg.	<ul style="list-style-type: none"> ● Sie verwenden das Mobilteil oder die Basisstation in einer Umgebung mit hoher elektrischer Interferenz. Verändern Sie die Position der Basisstation, und verwenden Sie das Mobilteil in größerer Distanz zu den Störquellen. ● Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran. ● Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider. ● Das Wireless-Netzwerk ist überlastet. Wenn Sie Festnetzanrufe mit einem Smartphone tätigen (Seite 52), wird der Ton möglicherweise unterbrochen, wenn große Datenmengen über das Wireless-Netzwerk übertragen werden, z. B. beim Streamen von Videos, Herunterladen und Hochladen von Dateien usw. ● Der Wi-Fi-Repeater-Modus der Basisstation ist eingeschaltet und die Basisstation steht zu nah am Wireless-Router. Schalten Sie den Wi-Fi-Repeater-Modus aus (Seite 54) oder stellen Sie die Basisstation und den Wireless-Router weiter voneinander entfernt auf. ● Die Wi-Fi-Repeater-Funktion der Basisstation ist eingeschaltet und Sie verwenden zusätzlich ein Gerät zur Erweiterung der Wi-Fi-Reichweite. Verwenden Sie den Wi-Fi-Repeater-Modus nicht, wenn Sie bereits ein Gerät zur Erweiterung der Wi-Fi-Reichweite haben.
Die Tonqualität scheint abzunehmen.	<ul style="list-style-type: none"> ● Sie haben ein nicht empfohlenes Mobilteil registriert (Seite 4). Eine klare Tonqualität ist nur dann möglich, wenn Sie ein empfohlenes Mobilteil registrieren.
Das Mobilteil klingelt nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ● Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Ruftonlautstärke an (Seite 15, 25). ● Nachtmodus ist aktiviert. Schalten Sie diese aus (Seite 30).
Ich kann keine Anrufe tätigen.	<ul style="list-style-type: none"> ● Sie haben eine wahlkontrollierte Rufnummer gewählt (Seite 34). ● Die Tastensperre ist aktiviert. Schalten Sie diese aus (Seite 18).

Anrufer-ID/Anrufer-ID-Ansage

Problem	Ursache/Lösung
Es werden keine Anruferdaten angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> ● Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft. ● Wenn Ihr Gerät mit anderen Telefongeräten verbunden ist, trennen Sie die Verbindungen und schließen Sie das Gerät direkt an die Buchse in der Wand an. ● Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider. ● Möglicherweise wird Ihr Gerät durch andere Telefongeräte gestört. Trennen Sie die anderen Geräte und versuchen Sie es erneut.

Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Anruferdaten werden spät angezeigt oder angesagt.	<ul style="list-style-type: none"> Abhängig von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft werden die Anruferdaten erst beim 2. Klingeln oder später auf dem Gerät angezeigt oder vom Gerät angesagt. Stellen Sie den ersten Klingelton auf "Aus" (Seite 25). Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran.
Es werden keine Anruferdaten angesagt.	<ul style="list-style-type: none"> Um die Anrufersprachansage zu verwenden, speichern Sie den Namen und die Rufnummer im Telefonbuch (Seite 19). Die Rufonlautstärke ist ausgeschaltet. Stellen Sie diese ein (Seite 15, 25). Die Anrufersprachansage ist deaktiviert. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 25). Abhängig von der Einstellung für die Anzahl der Ruftöne nimmt der Anrufbeantworter Anrufe möglicherweise entgegen, bevor die Anruferdaten angesagt werden. Wählen Sie eine andere Einstellung (Seite 50).
Die Uhrzeit auf dem Gerät ist falsch.	<ul style="list-style-type: none"> Die Uhrzeit wird durch falsche Zeitinformationen der eingehenden Anruferanzeige (CLIP) geändert. Stellen Sie die Zeiteinstellung auf "manue11" (Aus) (Seite 25).

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Problem	Ursache/Lösung
Die SMS Message Center-Nummer ist in der Anruferliste erfasst und die Nachricht wird nicht empfangen.	<ul style="list-style-type: none"> Jemand hat versucht Ihnen eine Nachricht zu senden, während SMS deaktiviert ist. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 40).
Es können keine SMS-Nachrichten versendet oder empfangen werden.	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben sich nicht bei dem entsprechenden Dienst angemeldet. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft. Die SMS Message Center-Nummer(n) ist/sind nicht gespeichert oder falsch. Speichern Sie die korrekten Nummern (Seite 40). Die Übertragung der Nachricht wurde unterbrochen. Warten Sie, bis die Nachricht vollständig versendet ist, bevor Sie andere Telefonfunktionen nutzen. Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider.
"FD" wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Die Station konnte keine Verbindung zum SMS Message Center herstellen. Stellen Sie sicher, dass die korrekten SMS Message Center-Nummern gespeichert sind. Stellen Sie sicher, dass die SMS-Funktion aktiviert ist (Seite 40).
"FE" wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Beim Versenden der Nachricht ist ein Fehler aufgetreten. Wiederholen Sie den Vorgang.
"EO" wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Ihre Rufnummer wird permanent unterdrückt oder Sie haben sich nicht bei dem entsprechenden Dienst angemeldet. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft.

Nützliche Informationen

Anrufbeantworter

Problem	Ursache/Lösung
Das Gerät zeichnet keine neuen Nachrichten auf.	<ul style="list-style-type: none">• Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 44).• Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Nachrichten (Seite 46).• Die Aufzeichnungszeit ist auf "Nur Begrüß." eingestellt. Verändern Sie diese Einstellung (Seite 51).• Wenn Sie sich für einen Voice Mail-Dienst angemeldet haben, werden Nachrichten vom Service Provider/der Telefongesellschaft aufgezeichnet, nicht von Ihrem Telefon. Ändern Sie die Geräteeinstellung für die Anzahl der Ruftöne oder wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft (Seite 50).
Der Anrufbeantworter lässt sich nicht fernbedienen.	<ul style="list-style-type: none">• Der Fernabfrage-Zugriffscod ist nicht eingestellt. Stellen Sie den Fernabfrage-Zugriffscod ein (Seite 49).• Sie geben den falschen Fernbediencode ein. Wenn Sie Ihren Fernbediencode vergessen haben, öffnen Sie die Fernbediencode-Einstellung, um Ihren aktuellen Code zu überprüfen (Seite 49).• Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 50).
Das Gerät gibt nicht die angegebene Anzahl von Klingeltönen aus.	<ul style="list-style-type: none">• Wenn der erste Klingelton ausgeschaltet wurde, verringert sich die Anzahl der Klingeltöne um 1 von der festgelegten Klingeltonanzahl.

Schäden durch Flüssigkeit

Problem	Ursache/Lösung
Flüssigkeit oder Feuchtigkeit ist in das Mobilteil/die Basisstation eingedrungen.	<ul style="list-style-type: none">• Ziehen Sie das Netzteil und das Telefonkabel von der Basisstation ab. Nehmen Sie die Akkus aus dem Mobilteil heraus und lassen Sie sie mindestens 3 Tage trocknen. Nachdem das Mobilteil/die Basisstation vollständig getrocknet sind, schließen Sie das Netzteil und das Telefonkabel wieder an. Setzen Sie die Akkus ein und laden Sie sie vor der Verwendung vollständig auf. Wenn sich das Gerät nicht einwandfrei betreiben lässt, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.

Vorsicht:

- Um dauerhafte Schäden zu vermeiden, dürfen Sie den Trocknungsprozess nicht mithilfe einer Mikrowelle beschleunigen.

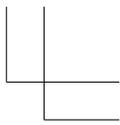
Nützliche Informationen

Fehlerbehebung für Netzwerkverbindung

Problem	Ursache/Lösung
Verbinden nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none">• Der Wireless-Router ist nicht eingeschaltet oder funktioniert nicht. Siehe Bedienungsanleitung des Wireless-Routers.• Ihr Smartphone ist nicht mit dem Wireless-Router verbunden. Überprüfen Sie die Wi-Fi-Einstellungen Ihres Smartphones. Siehe Bedienungsanleitung des Smartphones.• Die SSID (Name des Wireless-Netzwerks), Sicherheitstyp oder Passwort des Wireless-Routers wurden geändert. Konfigurieren Sie die Basisstation erneut wie unter "Typische Konfiguration (DHCP)", Seite 52 oder "Vereinfachte Konfiguration (WPS, DHCP)", Seite 53 beschrieben.• Überprüfen Sie die Wi-Fi- und die IP-Einstellungen der Basisstation wie unter "Überprüfen des Netzwerkstatus", Seite 54 beschrieben.• Wenn die Client-Isolationsfunktion Ihres Wireless-Routers (eine Funktion, die verhindert, dass am selben Wireless-Router angeschlossene Geräte miteinander kommunizieren) eingeschaltet ist, können die Basisstation und das Smartphone nicht miteinander kommunizieren. Beachten Sie die Bedienungsanleitung Ihres Wireless-Routers und vergewissern Sie sich, dass diese Funktion ausgeschaltet ist.• Die Netzwerkeinstellungen der Basisstation sind falsch. Setzen Sie die Netzwerkeinstellungen der Basisstation zurück (Seite 54) und konfigurieren Sie die Netzwerkeinstellungen erneut.
Seit der Wi-Fi-Verstärkermodus aktiviert wurde, können sich das Smartphone und andere Geräte nicht mehr mit dem Internet verbinden.	<ul style="list-style-type: none">• Verwenden Sie den Wi-Fi-Repeater-Modus (Seite 54) nicht, wenn Sie bereits ein Gerät zur Erweiterung der Wi-Fi-Reichweite haben.

Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
<p>“Verb. fehlgeschl.” wird angezeigt.</p>	<p>Wenn beim Konfigurieren der Basisstation “Nach Netzwerken suchen” ausgewählt wurde</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Sie haben während der Konfiguration der Basisstation eine falsches Passwort für die Verbindung mit dem Wireless-Router eingegeben. Überprüfen Sie das Passwort und wiederholen Sie den Vorgang. Wenn am Wireless-Router ein hexadezimalses Passwort konfiguriert ist, geben Sie das richtige Passwort mit den Ziffern 0 - 9 und den Buchstaben a - f ein. <p>Wenn beim Konfigurieren der Basisstation “WPS (Einfaches Setup)” ausgewählt wurde</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Der Wireless-Router verwendet WEP-Verschlüsselung. Konfigurieren Sie am Wireless-Router eine andere Verschlüsselung, zum Beispiel WPA2-PSK (AES)-Verschlüsselung, und wiederholen Sie den Vorgang. ● Wenn die Funktion “Stealth-Modus” des Wireless-Routers aktiviert ist oder die Funktion “SSID-Rundsenden” deaktiviert ist, Ändern Sie die Einstellung, bevor Sie die Basisstation für die Verbindung mit dem Wireless-Router konfigurieren, und stellen Sie sie nach Abschluss des Verfahrens wieder zurück. <p>Wenn der Wireless-Router für MAC-Adressfilterung konfiguriert wurde</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Vergewissern Sie sich, dass die MAC-Adresse der Basisstation zur Liste der autorisierten MAC-Adressen hinzugefügt wurde. Wenn die Wi-Fi-Repeater-Funktion der Basisstation aktiviert ist, hat die Basisstation zwei MAC-Adressen (“<MAC-Adr. (Client)>” und “<MAC-Adresse (AP)>”). Fügen Sie beide zur Liste hinzu.
<p>“Falsches Kennw.” wird angezeigt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ● Sie haben während der Konfiguration der Basisstation eine falsches Passwort für die Verbindung mit dem Wireless-Router eingegeben. Überprüfen Sie das Passwort und wiederholen Sie den Vorgang.
<p>“IP-Adresse in Konflikt mit” wird angezeigt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ● Die IP-Adresse, die der Basisstation zugewiesen wurde, wird bereits von einem anderen Gerät im Netzwerk verwendet. Überprüfen Sie die IP-Einstellungen an der Basisstation und anderen Geräten im Netzwerk.
<p>“Kein Zugriff auf IP-Adresse” wird angezeigt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ● Der Wireless-Router unterstützt DHCP nicht oder die DHCP-Funktion des Wireless-Routers ist deaktiviert. Wenn der Wireless-Router DHCP unterstützt, achten Sie darauf, dass die DHCP-Funktion aktiviert ist. Wenn DHCP nicht verfügbar ist, legen Sie die IP-Einstellungen der Basisstation manuell fest. Siehe “Erweiterte Konfiguration (statische IP-Einstellungen)”, Seite 53.



Nützliche Informationen

Garantieinformation

Für Ihr Produkt gilt die Panasonic Garantie.

Eine Kopie der Garantie Bedingungen erhalten Sie auf Anfrage über:

- Ihren Händler, bei dem Sie Ihr Gerät gekauft haben
- die Website: www.panasonic.de

Achtung: Bitte bewahren Sie Ihren Kaufbeleg auf.

Index

- A** Akku: 10, 11
 Alarm: 30
 Anklopfen: 16
 Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP): 16
 Anrufbeantworter: 44
 Aktivieren/Deaktivieren: 44
 Ansagetext: 44
 Anzahl der Ruftöne: 50
 Aufzeichnungszeit: 51
 Fernabfrage: 49
 Fernabfrage-Zugriffcode: 49
 Hinweis auf eine neue Nachricht: 46
 Mithören von Anrufen: 50
 Nachrichten abhören: 45, 49
 Nachrichten löschen: 45, 46, 50
 Nachrichtenliste: 45
 Nur Ansagetext: 51
 Anrufe entgegennehmen: 15
 Anrufen: 15
 Anrufer-ID-Ansage: 25, 38
 Anruferliste: 39
 Anruferliste bearbeiten: 39
 Anrufweiterleitung: 17
 Aufzeichnen von Telefongesprächen: 17
 Automatischer Gesprächsmodus: 15, 27
 Automatischer Interngespräche-Modus: 18
- B** Babyphone: 32
 Basisstation
 Auswahl: 36
 Löschen: 36
 Bedienelemente: 12
- C** Call-by-Call: 21
- D** Datum & Zeit: 13
 DECT-Repeater: 36
 Direkteingabecode: 23
 Display
 Display-Modus: 26
 Farbe: 26
 Hintergrund: 26
 Kontrast: 26
 LCD-Hintergrundbeleuchtung: 26
 Sprache: 13
 Uhr: 26
- E** Eco-Modus: 14
 Ein-/Ausschalten: 13
 Entgangene Anrufe: 38
 Erster Klingelton: 25
- F** Fehlerbehebung: 58
 Fehlermeldungen: 57
 Freisprecheinrichtung: 15
- H** Halten: 16
- I** Interngespräche: 17
- K** Kalender: 34
 Kategorie: 19
 Kettenwahl: 20
 Klangverstärker: 16
 Konferenz: 17
 Konferenzschaltungen: 17
 Kurzwahl: 21
- L** Lautstärke
 Hörer: 15
 Lautsprecher: 15
 Rufton (Mobilteil): 15, 25
 Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP): 38
- M** Mobilteil
 Name: 34
 Registrierung: 36
 Registrierung löschen: 36
- N** Nachtmodus: 30
- P** Pause: 15
 PIN: 34
 Privatfunktion: 27
- R** Rauschunterdrückung: 16
 Rückfrage/Flash: 16
 Rufton: 25
- S** Schlüsselfinder: 26, 28
 Smartphone-Integration
 Fehlerbehebung für
 Netzwerkverbindung: 64
 Netzwerkeinstellungen: 52
 Netzwerkstatus: 54
 Smartphone Connect App: 53
 Wi-Fi-Repeater-Modus: 54
 SMS-Funktion: 40
 Sperre für eingehende Anrufe: 31
 Stromausfall: 11
 Stumm: 16
- T** Tastensperre: 18
 Tastentöne: 26
 Telefonbuch: 19
 Terminplan: 34
- V** Voice Mail: 55
- W** Wahlkontrolle: 34
 Wahlwiederholung: 15
- Z** Zeicheneingabe: 55
 Zeiteinstellung: 25
 Zusätzliche Basisstationen: 35
 Zusätzliche Mobilteile: 35

WICHTIG!

Wenn Ihr Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert...

- ① **Schließen Sie das Netzteil erneut an die Basisstation an.**
- ② **Überprüfen Sie, ob das Telefonkabel angeschlossen ist.**
- ③ **Verwenden Sie wiederaufladbare Ni-MH-Akkus.**
(Alkali-/Mangan-/Ni-Cd-Batterien können NICHT verwendet werden.)
- ④ **Lesen Sie die Seite zur Fehlerbehebung in der Bedienungsanleitung.**



Wenn die Probleme weiterhin bestehen, lesen Sie bitte die FAQs oder kontaktieren Sie die Panasonic-Hotline.
Diese finden Sie auf unsere Website www.panasonic.de im Bereich "Support".

Kaufen Sie online auf unserem eShop: <http://shop.panasonic.eu>

Vertrieb:

Panasonic Deutschland
eine Division der
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg

Panasonic Corporation

1006, Oaza Kadoma, Kadoma-shi, Osaka 571-8501, Japan
<http://www.panasonic.com>

© Panasonic Corporation 2013



PNQX6091UA

PNQX6091UA TT0513MG5117 (E)